

MOTORWORLD

BULLETIN



178

Edition 178 / 09. August 2024



MOBILITY SPEED LIFESTYLE

MOTORWORLD, eine Marke der MOTORWORLD Trademark Management AG



6

Concours of
Elegance Tegernsee

26

Alfa Romeo Autodroma

88

Chevrolet Z1

96

Gemballa Marsien

40

Lamborghini
Art Car

102

Cadillac Sollei

INHALT / CONTENT



46

Bugatti T35

56

Auktion: Peter Mullin
Bugatti Collection

82

Ruby
Radical

74

Spèirling Pure

20

Motorworld Region
Stuttgart
Alter Schwede

78

Schloss Solitude
Home & Garden und
Diesel Traktoren Treffen

TECHNISCHE ABNAHME

Rennen ist Rennen - ob auf vier Rädern oder vier Pfoten. In der Motorworld München nimmt das 2. DackelRace powered by Allianz als Highlight der 1. DogWorld (3.11.2024) Fahrt auf. Die technische Abnahme der offiziellen Zeitmessung durch den professionellen Zeitnehmer Datasport Germany wurde erfolgreich durchgeführt. Die vier testenden Zwergdackel Elli von der Birkengasse, Hitch und Tessy von der Amalienburg und Ella die Schöne von den Dackelköniginnen (von links) hatten viel Spaß beim Toben durch die riesige Eventlocation „Dampfdom“, wo die 44 Meter lange Rennstrecke aufgebaut wird.

Racing is racing - whether on four wheels or four paws. The 2nd DackelRace powered by Allianz is picking up speed at Motorworld München as the highlight of the 1st DogWorld (3 November 2024). The technical acceptance of the official time-keeping by the professional timekeeper Datasport Germany was successfully completed. The four testing dwarf dachshunds Elli von der Birkengasse, Hitch and Tessy von der Amalienburg and Ella die Schöne von den Dackelköniginnen had a lot of fun romping around the huge „Dampfdom“ event location, where the 44-metre-long race track is set up.



IMPRESSUM IMPRESS

MOTORWORLD Bulletin
„Mobility Speed Lifestyle“

Publisher:
MOTORWORLD Consulting GmbH &
Co. KG, Ferdinand-Dünkel-Straße 5,
88433 Schemmerhofen
Fon: +49 7356 933-215
Kommanditgesellschaft,
Sitz: Schemmerhofen
Amtsgericht Ulm, HRA 722238
Komplementärin: Casala Real Estate
Verwaltungs GmbH
Sitz: Schemmerhofen, Amtsgericht Ulm,
HRB 641882
Geschäftsführer:
Andreas Dünkel, Felix Oberle

Motorworld – eine Marke der Motor-
world Trademark Management AG

Co-Publisher: / Production:
Classic-Media-Group Munich
Verantw. i.S.d. Pressegesetzes:
Désirée Rohrer (CMG)
Chefredaktion:
Kay MacKenneth

Ressortleitung / Redaktion Motorworld
Sybille Bayer

Redaktion:
Adrian Duncan
Valery Reuter

Erscheinungsweise:
Dreiwöchentlich
Auflage: 35.000
ISSN 2198-3291

Alle Inhalte dieses digitalen E-Magazins unterliegen dem Copyright der MOTORWORLD Trademark Management AG & CMG München 2023. Jegliche Formen der Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass es in weiter zurückliegenden Ausgaben vorkommen kann, dass extern verlinkte Videos nicht mehr verfügbar sind.

EDITORIAL ENQUIRIES

Für Anzeigen | For advertising
Bulletin@motorworld-bulletin.de

PREMIER

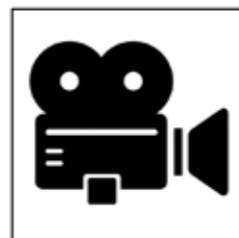
CONCOURS OF ELEGANCE TEGERNSEE



Zum ersten Mal fand auf dem Käfer Gut Kaltenbrunn am bayerischen Tegernsee der Concours Ableger des Concours of Elegance Great at Hampton Court Palace in London statt. Zwei Tage lang konnte das Publikum auf dem Gut nördlich des Tegernsees beim Concours of Elegance Germany die automobilen Schönheiten in verschiedenen Klassen vor der Kulisse des in den Voralpen gelegenen Tegernsees bewundern. Die Fahrzeuge standen im Innenhof von Gut Kaltenbrunn, doch spätestens bei der Siegerehrung bot sich die traumhafte Landschaft als Kulisse. Die Auswahl der Fahrzeuge reichte von Vorkriegsfahrzeugen aus den 30er Jahren bis hin zu seltenen Supersportwagen der Neuzeit. Prominente Influencer ließen sich mit den mobilen Beauty-Queens ablichten. Sehen und gesehen werden machte den Reiz dieses Concours aus.

For the first time, the Concours offshoot of the Concours of Elegance Great at Hampton Court Palace in London took place at the Käfer Gut Kaltenbrunn on the Bavarian Tegernsee. For two days, the public were able to admire the automotive beauties in various classes against the backdrop of Lake Tegernsee in the foothills of the Alps at the Concours of Elegance Germany on the estate north of Lake Tegernsee. The vehicles were parked in the courtyard of Gut Kaltenbrunn, but by the time of the award ceremony at the latest, the dreamlike landscape had become the backdrop. The selection of vehicles ranged from pre-war cars from the 1930s to rare super sports cars from the modern era. Celebrity influencers had their photos taken with the mobile beauty queens. Seeing and being seen was the attraction of this Concours.

Sehen Sie hier das
Video
See the video here



FOTOS / VIDEO: Kay MacKenneth



Der diesjährige Sieger, ein Lancia Astura Pinin Farina Cabriolet aus dem Jahr 1939, ist ein herausragendes Beispiel für Karosseriebau und Ingenieurskunst. Das Auto verfügt über einen V8-Motor mit schmalem Zylinderwinkel, versetzter Zylinderanordnung und zweiteiligem Zylinderkopf. Der Astura wurde 1931 mit dem Ziel auf den Markt gebracht, neue Maßstäbe in der Entwicklung sportlicher Tourenwagen zu setzen, und das elegante Karosseriedesign von Pinin Farina hob diesen Anspruch 1939 auf ein neues Niveau. Der Vorsitzende des Lenkungsausschusses, Richard Charlesworth MVO, überreichte den Chairman's Award an einen ikonischen Bugatti Typ 57C aus dem Jahr 1958, dessen Karosserie von Gangloff stammt und der durch drei horizontale Reihen ausgestanzter Löcher auf der Motorhaube gekennzeichnet ist.

This year's winner, a Lancia Astura Pinin Farina Cabriolet from 1939, is an outstanding example of coachbuilding and engineering. The car has a V8 engine with a narrow cylinder angle, staggered cylinder arrangement and two-piece cylinder head. The Astura was launched in 1931 with the aim of setting new standards in the development of sporty touring cars, and the elegant body design by Pinin Farina took this ambition to a new level in 1939.

The Chairman of the Steering Committee, Richard Charlesworth MVO, presented the Chairman's Award to an iconic 1958 Bugatti Type 57C, with bodywork by Gangloff and characterized by three horizontal rows of punched holes on the hood.



ICONS MALLORCA

OCTOBER 1ST – 6TH 2024

Register now – Enjoy the incomparable island



Concours d'Élégance **THE GRAND**
Ladies Rally **LA VITESSE** ■ Rally **ON TOUR**
Supersportscar-Drive **EXTRAVAGANZA**

WWW.ICONSMALLORCA.COM







Zur Feier einer deutschen Ikone wurde der Mercedes-Benz 300 SL Flügeltürer 70th Anniversary Award für das beste Exemplar dieses siebzig Jahre alten Automobils verliehen. Der Mercedes-Benz 300 SL Flügeltürer aus dem Jahr 1954, der den ersten Platz belegte, setzte sich gegen eine wunderbare Kollektion von 300 SL Flügeltürern durch, wobei seine atemberaubende silbergraue Lackierung, sein markantes rotes Lederinterieur und seine faszinierende Geschichte besonders hervorstechen, da er europäischen Königen und Persönlichkeiten der Gesellschaft als Einführung in eine der schönsten Kreationen von Mercedes-Benz präsentiert wurde.

To celebrate a German icon, the Mercedes-Benz 300 SL Gullwing 70th Anniversary Award was presented to the best example of this seventy-year-old automobile. The 1954 Mercedes-Benz 300 SL Gullwing, which took first place, beat off competition from a wonderful collection of 300 SL Gullwings, with its stunning silver-grey paintwork, striking red leather interior and fascinating history standing out as it was presented to European royalty and society figures as an introduction to one of Mercedes-Benz's finest creations.



Im Feld der Concours-Fahrzeuge befanden sich noch einige echte Schätze der Automobilgeschichte, wie der Monteverdi Palm Beach, der 1975 auf dem Genfer Automobilsalon debütierte und sich in einigen Details vom 375C-Modell unterschied. Vom AC Frua Convertible wurden nur zwei Fahrzeuge mit Linkslenkung gebaut, von denen nur eines überlebte und am Tegernsee präsentiert wurde. Selten auf einem Concours zu sehen sind zum Beispiel der Mercedes-Benz 190E 2.5-16 Evo 2 von 1990 oder der BMW Alpina B7 S Turbo E24 von 1982.

Ein ganz besonderes Highlight war der Lotec Sirius, Baujahr 1995, der vermutlich nur ein einziges Mal gebaut wurde. Das Hypercar-Modell mit 1000 PS starkem V12-Motor hatte ein Heimspiel, denn es entstand in der Nähe des heutigen Concours d'Elegance.

There were still some real treasures of automotive history in the Concours field, such as the Monteverdi Palm Beach, which debuted at the 1975 Geneva Motor Show and differed in some details from the 375C model. Only two left-hand drive AC Frua Convertibles were built, of which only one survived and was presented at Lake Tegernsee. The Mercedes-Benz 190E 2.5-16 Evo 2 from 1990 and the BMW Alpina B7 S Turbo E24 from 1982, for example, are rarely seen at a Concours.

A very special highlight was the Lotec Sirius, built in 1995, which was probably only built once. The hypercar model with a 1000 hp V12 engine had a home game, as it was built in the vicinity of today's Concours d'Elegance.

MOTORWORLD REGION STUTTART

ALTER SCHWEDE



Die schwedischen Marken Saab und Volvo sind Kult und haben eine große Fangemeinde. Die Motorworld trat den Beweis an. Bei modern organisierten Veranstaltungsformaten muss man bereits im Vorfeld online ein Ticket kaufen, was den Veranstaltern ein gewisses Maß an Planungssicherheit gibt. Mit 85 verkauften Einheiten startete die Motorworld Böblingen am 21. Juli 2024 in den Tag.

Für Freunde schwedischer Fahrkultur war der Sonntag ein Festmahl. In der atmosphärisch besonderen und 1.000 Quadratmeter großen Legendenhalle hatten die Veranstaltungs- und PR-Agentur Solitude GmbH sowie der von Ralph Durst initiierte Szene-Instagram-Account „Volvo 240 Classic“ ganz besondere Displays inszeniert. Zu sehen waren sportlich angehauchte Pretiosen der Modelle P 1800, 122 S „Amazon“ und Volvo 142. Im Mittelpunkt stand jedoch der kantige 240, der dieses Jahr seinen 50. Geburtstag feiert. Zu diesem Anlass waren gleich drei besondere Rennwagen in einem Motorsport-Display zu sehen.

Swedish brands Saab and Volvo enjoy cult status and have a huge fan base, as proved by Motorworld. With today's organised event formats, tickets have to be bought online in advance, which gives the organisers a certain degree of planning security. Motorworld Böblingen started the day on 21 July 2024 with 85 units sold.

The Sunday was a feast for fans of Swedish driving culture. Event and PR agency Solitude GmbH and the Volvo 240 Classic Instagram account, initiated by Ralph Durst, staged truly special displays in the atmospherically exceptional, 1,000 square-metre-large Hall of Legends. On display were sporty-looking gems with the P 1800, 122 S Amazon and Volvo 142 models. Centre stage, however, was taken by the angular 240, which celebrates its 50th birthday this year. To mark the occasion, three special racing cars were on show in a motor sport display.



Darunter das geschichtsträchtige Gruppe A-Fahrzeug mit der internen Bezeichnung 402, welches 1985 sechs Rennen gewann und in der darauffolgenden Saison sogar zehn von elf Rennen mit dem spanischen Fahrer António Rodrigues. Der gelbe Sport-244 fungiert als Werbeträger der internationalen Organisation „240 The Legends“, die die Jubiläumsparade in Schweden im August organisiert. Ein komplettes Rennteam mit Truck war im Außengelände zu bestaunen. Präsentiert wurde der Heico HS4 „Odin“ mit 340 PS, den Andreas Wilhelm beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring im Jahr 2006 zum Klassensieg steuerte.

Sehr gut angenommen wurde auch die Kooperation mit Saab unter der zentralen Überschrift „Alte Schweden“. Besonders engagiert zeigte sich der Deutsche Saab-Club, der das 40-jährige Jubiläum des Modells 9000 feierte. Zu den faszinierenden Display-Fahrzeugen gehörte ein Rennfahrzeug vom Typ 99, der klassische vom Flugzeugdesign der Marke inspirierte Typ 96 sowie die kultigen 900 Cabrios.

Among them was the historic Group A vehicle with the internal designation 402, which won six races in 1985 and, astonishingly, in the following season ten out of eleven races with Spanish driver António Rodrigues. The yellow Sport-244 today serves as a brand ambassador for the international organisation "240 The Legends", which is organising the anniversary parade in Sweden in August. A complete racing team with truck could be admired on the outdoor area. On display was the Heico HS4 Odin with its 340 hp, which Andreas Wilhelm drove to win its class in the 24-hour race at the Nürburgring in 2006.

The co-operation with Saab under the central rubric "Old Swedes" was also very well received. The German Saab Club, which celebrated the 40th anniversary of the 9000 model, was especially active. Among the fascinating display vehicles were a Type 99 racing car, the classic Type 96 inspired by the brand's aeroplane design, and the iconic 900 convertibles.



Den Teilnehmern und Besuchern war die Freude über die Vielfalt der Fahrzeuge ins Gesicht geschrieben, ob beim Besuch der Displays in der Legendenhalle oder beim Schlendern entlang der in Reih und Glied aufgereihten Besucherfahrzeuge. Wo sonst gibt es gleich zwei der ultrararen Langversionen des 245 zu sehen, das originale Saab 900-Campingmodell „TOPPOLA“, ein 850 Safari-Fahrzeug sowie extreme Tuningversionen, die Zugmaschine eines fast 40 Jahre alten Volvo-Trucks oder die nachgestellte Werbeanzeige der achtziger Jahre: ein 245 Kombi mit einem geladenen Chesterfield-Sofa. Letztendlich aber war jedes Modell willkommen. Auf dem ganzen Motorworld-Gelände gab es für Schweden-Gourmets etwas zu entdecken.

Participants and visitors alike were quite evidently thrilled by the variety of vehicles on show, whether visiting the displays in the Hall of Legends or strolling along the many rows of visitors' vehicles. Where else could they see two of the ultra-rare long versions of the 245, the original Saab 900 TOPPOLA camping model, an 850 safari vehicle as well as extreme tuning versions, the tractor unit of an almost 40-year-old Volvo truck, or the re-enacted advertising advert from the 1980s for a 245 estate with a loaded Chesterfield sofa. Ultimately, however, every model was welcome to attend. There was something for Swedish gourmets to discover throughout the Motorworld grounds.



Autodroma

ALFA REVIVAL CUP 2024



mmerstimmung: Die dritte Runde des Alfa Revival Cup 2024 auf dem Autodromo Nazionale dell'Umbria "Mario Umberto Borzacchini" erfüllte alle Erwartungen. Spektakuläre Alfa Romeo Touring und Grand Touring Fahrzeuge wie der GTAm, die Giulia Super, die Giulia Sprint GTA, der GT Veloce 2000 und die Alfetta GTV 2000 gingen auf die Strecke.

Das freie Training am Samstagvormittag stellte das Können der Fahrzeuge und Fahrer unter Beweis. Das Jolly Car Squadra Corse GTAm mit der Startnummer 81 von Edoardo Caponi und Fabrizio Sabatini konnte jedoch wegen eines mechanischen Problems nicht teilnehmen.

Das 30-minütige Qualifying am späten Nachmittag war sehr spannend. Giacomo Barri fuhr mit Emilio Petrone eine Zeit von 1:21.364 und sicherte sich damit die Pole Position. Lukas Stojetz und Bernhard Laber fuhren die zweitschnellste Zeit, ihr GTAm mit der Startnummer 69 lag nur knapp eine Sekunde zurück. Davide Bertinelli fuhr die drittschnellste Zeit, weniger als zwei Zehntel hinter dem deutschen Duo. Massimo Guerra und Giovanni Serio in ihrer Giulia GTA folgten mit der viertschnellsten Zeit und sorgten für ein spannendes Starterfeld.

Das Rennen wurde am Sonntagmittag gestartet und war während der gesamten 60 Minuten hart umkämpft. Emilio Petrone im GTAm mit der Startnummer 50 startete stark, dicht gefolgt von Lukas Stojetz. In der zweiten Runde ging Stojetz an Petrone vorbei, der wiederum von Bertinelli überholt wurde. In der siebten Runde überholte Bertinelli Stojetz, während Marco Guerra und Emanuele Benedini auf den dritten Platz vorrückten.



A race weekend full of summer vibes: the third round of the 2024 Alfa Revival Cup at the Autodromo Nazionale dell'Umbria "Mario Umberto Borzacchini" lived up to expectations. Spectacular Alfa Romeo touring and grand touring cars, including the GTAm, Giulia Super, Giulia Sprint GTA, GT Veloce 2000, and the Alfetta GTV 2000, roared onto the track.

Saturday morning's free practice sessions showcased the skills of the cars and drivers. However, Edoardo Caponi and Fabrizio Sabatini's Jolly Car Squadra Corse GTAm number 81 did not participate due to a mechanical problem.

The 30-minute qualifying session in the late afternoon was thrilling. Giacomo Barri, partnering with Emilio Petrone, clocked a time of 1'21.364, taking pole position. Lukas Stojetz and Bernhard Laber set the second-fastest time, with their GTAm number 69 starting just under a second behind. Davide Bertinelli took the third-fastest time, trailing the German duo by less than two-tenths. Massimo Guerra and Giovanni Serio, in their Giulia GTA, followed with the fourth-fastest time, setting up an exciting grid for the race.

The race began at noon on Sunday, with intense competition throughout the 60 minutes. Emilio Petrone in the GTAm number 50 started strong, followed closely by Lukas Stojetz. On the second lap, Stojetz overtook Petrone, who was then passed by Bertinelli. By the seventh lap, Bertinelli had overtaken Stojetz, with Marco Guerra and Emanuele Benedini moving up to third.

Leider mussten Massimo Guerra und Giovanni Serio mit einem Motorschaden aufgeben und auch Benedetto Cardillo vom OKP Alfa Delta Racing Team schied in der zehnten Runde aus.

Das Boxenstoppfenster öffnete sich in der 20. Minute und ermöglichte einen Fahrerwechsel. In der 30. Minute übernahm Lukas Stojetz mit einem Overcut die Führung und übergab an Laber. In der Zwischenzeit übernahm Bertinelli wieder die Führung und Emilio Petrone übergab an Giacomo Barri, der als Neunter mit über einer halben Minute Rückstand auf die Spitze ins Rennen ging. Zehn Minuten vor Schluss schied Fausto Amendolagine mit einem mechanischen Defekt aus.

Das Finale des Rennens war so heiß wie der umbrische Asphalt: Giacomo Barri (OKP Alfa Delta Racing Team) startete eine Aufholjagd, bei der er seinen Rückstand pro Runde um eine Sekunde verkürzte und in einem Fotofinish nur eine Zehntel hinter Bertinelli ins Ziel kam. Bertinelli siegte hauchdünn vor Laber und Stojetz vom OKP Alfa Delta Racing Team. Davide Bertinelli sammelte mit der schnellsten Rennrunde von 1:22,883

Unfortunately, Massimo Guerra and Giovanni Serio were forced to retire due to an engine issue, and Benedetto Cardillo of the OKP Alfa Delta Racing Team also retired on the tenth lap.

The pit stop window opened at the 20th minute, allowing driver changes. At the 30th minute, Lukas Stojetz reclaimed the lead, opting for an overcut strategy before handing over to Laber. Meanwhile, Bertinelli retook the lead, and Emilio Petrone handed over to Giacomo Barri, re-entering in ninth position, over half a minute from the race lead. Ten minutes from the end, Fausto Amendolagine retired due to a mechanical issue. The race finale was as hot as the Umbrian asphalt: Giacomo Barri (OKP Alfa Delta Racing Team) began a comeback, closing the gap by a second per lap, and finished just a tenth behind Bertinelli in a photo finish. Bertinelli claimed victory by a whisker, with third place going to Laber and Stojetz of the OKP Alfa Delta Racing Team. Davide Bertinelli earned valuable points



Minuten wertvolle Punkte für die Gesamt- und Klassenwertung.

Christian Ondrak und Massimo Bortolami zeigten mit ihrer Giulia Sprint GTA vom OKP Alfa Delta Racing Team eine hervorragende Leistung, belegten den vierten Gesamtrang und gewannen die Klasse I GR.5 1600. Umberto Caucci gab sein Debüt im Alfa Revival Cup mit der Scuderia Capannone Garage und fuhr zusammen mit Marco Milla in der Giulia Super. Auch Fabrizio Zamuner hatte seinen ersten Auftritt an der Seite des Schweizer Peter Bachofen vom OKP Alfa Delta Racing Team und unterstrich damit die Lebendigkeit der Serie.

Mit der Siegerehrung auf dem Podium fand das Wochenende einen stimmungsvollen Abschluss. Die nächste Veranstaltung, Runde 4, findet vom 13. bis 15. September 2024 in Vallelunga statt. Dank der hervorragenden Organisation von Canossa Events wird der Alfa Revival Cup für seine freundliche Atmosphäre und seinen wettbewerbsorientierten, aber dennoch entspannten und fairen Geist geschätzt.

for the overall and class standings, setting the fastest race lap with a time of 1'22.883.

Christian Ondrak and Massimo Bortolami delivered a stellar performance, finishing fourth overall and winning the I GR.5 1600 class with their Giulia Sprint GTA of the OKP Alfa Delta Racing Team. Umberto Caucci made his Alfa Revival Cup debut with Scuderia Capannone Garage, teaming up with Marco Milla in the Giulia Super. Fabrizio Zamuner also made his first appearance of the 2024 season alongside Swiss driver Peter Bachofen of the OKP Alfa Delta Racing Team, highlighting the series' liveliness.

The weekend ended in a celebratory atmosphere with the awards ceremony on the podium. The next event, Round 4, will take place in Vallelunga from September 13 to 15, 2024. The Alfa Revival Cup is appreciated for its friendly atmosphere and competitive yet relaxed and fair spirit, thanks to the excellent organization by Canossa Events.



bis 30.09.2024	Baller League	Motorworld Köln Rheinland
11.08.2024	Older Classics - Car & Bike Treffen	Motorworld Manufaktur Region Zürich
16. - 18.08.2024	DTM	Nürburgring
16.08.2024	Start der ADAC-Landpartie-Classic Rallye	Motorworld Manufaktur Berlin
23.08.2024	The Sunset Market	Motorworld Zeche Ewald
24.08.2024	Bataver Treff	Motorworld Köln Rheinland
25.08.2024	Niederlande GP/Zandvoort, Formel 1 live	Motorworld München - LED-Qube
31.08. - 01.09.2024	Töffträff (Motorradmesse) www.toefftraeff.ch	Motorworld Manufaktur Region Zürich
31.08. - 01.09.2024	4. LEGO Messe - Bricks and Friends	Motorworld Köln Rheinland
01.09.2024	Motortreff am Butz	Motorworld Köln Rheinland
01.09.2024	Motorcafé, markenoffenes Oldtimer-Treffen	Motorworld Manufaktur Berlin
06. - 08.09.2024	DTM	Sachsenring
06. - 08.09.2024	The Spirit of Goodwood	Motorworld Manufaktur Region Zürich
07.09.2024	JMS Performance Messe & Carshow	Motorworld Village Metzingen
07.09.2024	Turnier des Westens/Start - Zuverlässigkeitsfahrt für hist. Fahrzeuge	Motorworld Köln Rheinland
07.09.2024	Mini Club - Thrills - Treffen	Motorworld Köln Rheinland
08.09.2024	Klassikertreffen Rüsselsheim www.klassikertreffen-ruesselsheim.de	Rüsselsheim
08.09.2024	Older Classics - Car & Bike Treffen	Motorworld Manufaktur Region Zürich
14.09.2024	US Car - Cruisin´ Cologne Treffen	Motorworld Köln Rheinland
14.09.2024	Super- und Hypercars Treffen powered by Troy Automotive	Motorworld Köln Rheinland
14.09.2024	Heart Events	Motorworld Manufaktur Region Zürich
15.09.2024	Schleppertreff	Motorworld München
15.09.2024	Subset Festival	Motorworld Manufaktur Region Zürich
15.09.2024	Motortreff „American Power“	Motorworld Region Stuttgart
20.09.2024	Sunset Market	Motorworld Zeche Ewald
21. + 22.09.2024	morecon Reparatur Fachmesse	Motorworld Köln Rheinland
22.09.2024	Singapur GP/Formel 1 live	Motorworld München - LED Qube
27. - 29.09.2024	DTM	Red Bull Ring
28.09.2024	Kölner Wiesn www.koelner-wiesn.de	Motorworld Köln Rheinland
29.09.2024	Motortreff am Flugfeld „Saisonabschluss“ by ALLIANZ	Motorworld Region Stuttgart



Online:
<https://motorworld.de/events/>

01. - 06.10.2024	ICONS Mallorca - a mobility week for good	Mallorca/Motorworld Mallorca
04. + 05.10.2024	Köln-Marathon, Expo Messe	Motorworld Köln Rheinland
05. + 06.10.2024	Rasant Automobil Messe	Motorworld Village Metzingen
06.10.2024	Motortreff am Butz	Motorworld Köln Rheinland
06.10.2024	German Car Meeting www.openairtours.ch	Motorworld Manufaktur Zürich
06.10.2024	Motorcafé, markenoffenes Oldtimer-Treffen	Motorworld Manufaktur Berlin
06.10.2024	Season Closing Oldtimer-Treff	Motorworld Zeche Ewald
08. + 09.10.2024	Motorworld Trackday Balaton Park Circuit * in Planung *	www.motorworld-trackdays.de
09.10.2024	Schülermesse	Motorworld Köln Rheinland
11.10.2024	Karriere Kick	Motorworld Village Metzingen
12.10.2024	Deutsche Poliermeisterschaft	Motorworld Köln Rheinland
13.10.2024	Gewerbe- und Industrieschau	Motorworld Village Metzingen
13.10.2024	Motorradtreffen mit jährl. Motorradgedenkfahrt	Motorworld Region Stuttgart
16.10.2024	Transgourmet #essenz Local Hero Days 2024 www.transgourmet.de	Motorworld Village Metzingen
18.10.2024	Sunset Market	Motorworld Zeche Ewald
18. - 20.10.2024	DTM	Hockenheim
19.10.2024	No Limits - Breakdance Event& Meisterschaft	Motorworld Köln Rheinland
20.10.2024	Saisonabschluss Motortreff „Classic Drive“ powered by DEKRA	Motorworld München
20.10.2024	Saisonabschluss & Motortreff am Butz	Motorworld Köln Rheinland
22.10.2024	Motorworld Trackday Autodrom Most * in Planung *	www.motorworld-trackdays.de
26. + 27.10.2024	Rhein Gym Fitness Event	Motorworld Köln Rheinland
02.11.2024	Jeck am Butz - Warmtanzen für den Karneval, www.jeckambutz.de	Motorworld Köln Rheinland
03.11.2024	2. Münchner Dackel Race & Dogworld	Motorworld München
29.11.2024	ABBA Dinnershow	Motorworld Köln Rheinland
22.11. - 22.12.2024	Weihnachtengel Dinner Show	Motorworld Köln Rheinland
28.11. - 29.12.2024	Motorworld Winterworld, Weihnachtsmarkt	Motorworld München
06.12.2024	Beatles Tribute Dinnershow	Motorworld Köln Rheinland
08.12.2024	VAE GP/Abu Dhabi Formel 1 live	Motorworld München - LED Qube
15.01. - 19.01.2025	Sister Act, Musical	Motorworld Köln Rheinland
12.02. - 16.02.2025	Footloose, Musical	Motorworld Köln Rheinland
18.02. - 23.02.2025	Die Schöne und das Biest	Motorworld Köln Rheinland
19.03. - 23.03.2025	Rock of Ages, Musical	Motorworld Köln, Rheinland
26.04. - 27.04.2025	MYLE Festival Zürich www.myle-festival.com	Motorworld Manufaktur Zürich



Events, Konzerte, Messen, Veranstaltungen
www.muenchen.motorworld.de

Motorworld München



kesselhaus



MOTORWORLD REGION ZÜRICH

OLDER CLASSICS

- SONNTAG, 11. AUGUST 2024
- SONNTAG, 08. SEPTEMBER 2024

In der malerischen Region Zürich hat sich die Motorworld als ein Mekka für Autoenthusiasten etabliert. Insbesondere die regelmäßigen Veranstaltungen der OlderClassics ziehen zahlreiche Besitzer und Liebhaber von Oldtimern an. Diese Treffen bieten eine einzigartige Gelegenheit, Fahrzeuge mit Veteranenstatus, die mindestens 30 Jahre alt sind, in ihrer ganzen Pracht zu bewundern.

Nächster Termin: 11.8.2024

Motorworld has established itself as a Mecca for car enthusiasts in the picturesque Zurich region. The regular OlderClassics events in particular attract numerous owners and aficionados of classic cars. These meetings offer a unique opportunity to admire vehicles with veteran status that are at least 30 years old in all their splendour.

Next date: 11.8.24

Fotos: Christoph Lehmann





Ein Treffpunkt für Veteranenfahrzeuge

Ob auf zwei, drei oder vier Rädern, jedes Fahrzeug mit Veteranenstatus ist willkommen. Die Fläche steht ab 9.00 Uhr zur Verfügung, und Reservierungen sind, abgesehen von speziellen Absprachen für Clubs, nicht möglich. Diese Politik gewährleistet eine spannende Vielfalt und ein ständiges Kommen und Gehen von Fahrzeugen, was den Reiz der Veranstaltung zusätzlich erhöht. Die OlderClassics sind mehr als nur ein Treffen für Autoenthusiasten; sie sind ein Event für die ganze Familie. Kinder und Erwachsene gleichermaßen können die historischen Fahrzeuge bestaunen, sich über deren Geschichte informieren und mit den Besitzern ins Gespräch kommen. Für viele Besucher wird so ein Sonntag bei den OlderClassics zu einer Reise in die Vergangenheit, bei der Erinnerungen an vergangene Zeiten geweckt werden. Bei der Klasse der Schweizer Oldtimer lohnt sich die Anreise.

A meeting place for veteran vehicles

Whether on two, three or four wheels, any vehicle with veteran status is welcome to take part. The area opens at 9 a.m. Reservations are not possible with the exception of special arrangements for clubs. This policy ensures an exciting diversity and a constant coming and going of vehicles, which adds to the event's appeal. The OlderClassics are more than just a meeting for car enthusiasts; they are an event for the whole family. Children and adults alike can marvel at the historic vehicles, learn about their history and talk to the owners. For many visitors, a Sunday spent at an OlderClassics meeting becomes a journey into the past, awakening memories of times gone by. The classy nature of Swiss classic cars makes the journey well worthwhile.



Versichern Sie Ihren
Oldtimer dort, wo man
Ihre Begeisterung teilt.



Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihre Young- und Oldtimer. Auch für Motorräder, Traktoren und LKW.

Mehr unter [allianz.de/oldtimer](https://www.allianz.de/oldtimer)

QUARTETT-TRUMPF

präsentiert
von



1963 CHEVROLET CORVETTE C2 „Stingray“

Die Chevrolet Corvette C2 Stingray, Modelljahr 1963, markiert eine bedeutende Evolution in der Geschichte der Corvette. Als Nachfolger der ersten Generation bietet die C2 ein komplett neues Design mit einer markanten „Split-Window“-Heckscheibe, die nur im Jahr 1963 verfügbar war. Der sportliche Look wird durch scharfe Linien und eine aggressive Frontpartie betont. Unter der Haube sorgen V8-Motoren mit bis zu 360 PS für beeindruckende Leistung. Die C2 Stingray war die erste Corvette mit unabhängiger Hinterradaufhängung, was zu einer verbesserten Fahrdynamik führte. Diese Kombination aus Ästhetik und Technik machte die 1963er Corvette C2 Stingray zu einer Ikone des amerikanischen Automobilbaus und einem begehrten Sammlerstück.

The Chevrolet Corvette C2 Stingray, model year 1963, marks a significant evolution in the history of the Corvette. As the successor to the first generation, the C2 offers a completely new design with a distinctive „split-window“ rear window, which was only available in 1963. The sporty look is emphasized by sharp lines and an aggressive front end. Under the hood, V8 engines with up to 360 hp provide impressive power. The C2 Stingray was the first Corvette with independent rear suspension, resulting in improved driving dynamics. This combination of aesthetics and technology made the 1963 Corvette C2 Stingray an icon of American automotive engineering and a coveted collector's item.

Motor	V8-Motor
Leistung	12 Leistungsvarianten von 5.4 bis 7.0 Liter
Vmax	142 mp/h
0-100 km/h	4.2 Sek
ccm	5.354 ccm
kg / Leergewicht	1.525 kg
Auktionspreise aktuell (je nach Historie & Zustand)	50.000 bis 150.000 Euro
Baujahr	1963

MOTORWORLD MÜNCHEN

**BELLA
ITALIA**

MOTORTREFF NACHBERICHT

Am Sonntag, dem 21. Juli, öffneten die Motorworld München ihre Tore für den jährlichen Motortreff „Bella Italia“. Ein Highlight der Veranstaltung war die Sonderausstellung „Lamborghini vs. Ferrari“, die die legendären Rivalen der italienischen Supersportwagen auf eindrucksvolle Weise präsentierte. Hier konnten Besucher nicht nur die aktuellen Modelle bewundern, sondern auch einen Blick auf einige der historischen Meisterwerke werfen, die die Geschichte dieser Marken geprägt haben.

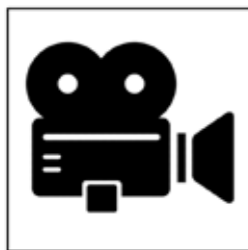
Ein weiteres Jubiläum feierte die Marke Abarth, die stolz ihr 75-jähriges Bestehen mit einer besonderen Ausstellung und dem Wiederaufbau einer Abarth Rennwagen Ikone, dem „Abarth T140“, zelebrierte. Diese Rückkehr zu den Wurzeln der Marke zog nicht nur die Liebhaber klassischer Rennwagen an, sondern unterstrich auch die Innovationskraft und das Erbe von Abarth in der Motorsportwelt.

On Sunday, 21 July, Motorworld München opened its doors for the annual Bella Italia Motortreff meeting. One highlight of the event was the special exhibition „Lamborghini vs. Ferrari“, which presented the legendary rivals of Italian super sports cars in a truly impressive manner. Visitors were not only able to admire the latest models, they could also take a look at some of the historic masterpieces that have shaped the history of these brands.

Another anniversary was commemorated by Abarth, which proudly celebrated its 75th year with a special exhibition and the reconstruction of an iconic Abarth racing car, the Abarth T140. This return to the brand's roots not only attracted classic racing car enthusiasts, but also underscored Abarth's innovative strength and heritage in the world of motor sport.

Sehen Sie hier das Video...

See the video here ...



Fotos: Kay Mackenrath





Für die Liebhaber klassischer italienischer Fahrzeuge bot der @okpracingclub eine eindrucksvolle Auswahl an Alfa Romeo Modellen, die die Vielfalt und die Evolution dieser legendären Marke verdeutlichten. Neben den Autos begeisterte auch das neue Bike „Superveloce 1000 Oro“ von MV Agusta die Besucher unter dem LED CUBE. Nicht nur auf dem Asphalt, sondern auch auf dem Wasser sorgten die deutschen Hersteller von bildschönen Booten wie RIVA & Co und das aufregende neue Modell auf der CUBE Bühne, präsentiert von @lago_r6, für Aufsehen. Die Synergie zwischen Automobil- und Yachtkultur war dabei deutlich spürbar und ergänzte die Atmosphäre des Events perfekt.

For lovers of classic Italian vehicles, the @okpracingclub offered an impressive selection of Alfa Romeo models that demonstrated the diversity and evolution of this legendary brand. Alongside the cars, the new Superveloce 1000 Oro bike from MV Agusta also thrilled visitors underneath the LED CUBE. The German manufacturers of beautiful boats such as RIVA & Co and the exciting new model on the CUBE stage, presented by @lago_r6, caused a stir not only on the tarmac but on the water as well. The synergy between automobile and yacht culture was clearly palpable and perfectly complemented the event's atmosphere.



Ein besonderes Highlight war sicherlich der Pagani Huayra BC aus Modena, der frisch für den Motortreff nach München kam. Dieses atemberaubende Hypercar verkörpert alles, wofür der Name Pagani steht: Exklusivität, Design und ultimative Performance, vereint unter dem Banner des „Home of Design, Performance & Luxury“ von Yachtthorsteller Azimut und der Doerrgroup im Showroom von Yachtwerk. Insgesamt war der Motortreff „Bella Italia“ in der Motorworld München nicht nur eine Feier der technischen Raffinesse und des Stils italienischer Fahrzeuge, sondern auch ein Fest für Freunde der italienischen Lebenskultur.

A special highlight was without a doubt the Pagani Huayra BC from Modena, which came to Munich especially for the meeting. This breathtaking hypercar epitomises everything the Pagani name stands for: exclusivity, design and ultimate performance, unified under the banner of the „Home of Design, Performance & Luxury“ by yacht builder Azimut and the Dörr Group in the Yachtwerk showroom. All in all, the Bella Italia meeting at Motorworld München was not only a celebration of the technical sophistication and style of Italian vehicles, but also a festival for fans of the Italian lifestyle.



- **Glaseinstellboxen für Liebhaber Fahrzeuge und Bikes**
- **Handelsflächen**
- **Werkstätten, Aufbereitung**
- **Events & Tagungen**

- **Aparcamientos en vidrio para coches de colección y motos**
- **Zona comercial**
- **Talleres, Car Detailing**
- **Eventos y reuniones**



Camí Vell de Llucmajor 112, Palma

Lamborghini

ART CAR



Lamborghini präsentiert einen einzigartigen Revuelto, der von der Personalisierungsabteilung Ad Personam und dem Lamborghini Centro Stile entworfen wurde und von den blauen Farben und Meereslandschaften Sardinien inspiriert ist. Dieses exklusive Modell wurde in Cala di Volpe, einem der luxuriösesten Resorts Italiens, vorgestellt und ist eine Hommage an die unverwechselbare maritime Schönheit der Insel.

Stephan Winkelmann, Chairman und CEO, kommentiert: "Dieser einzigartige Lamborghini Opera Unica zelebriert die Innovation, die Kreativität und die Kunst, die in unseren Supersportwagen steckt. Unsere Kunden können mit Ad Personam verschiedene Farbgebungen, Materialien und Veredelungen erforschen, um einen wirklich persönlichen Lamborghini zu schaffen. Der Opera Unica setzt unsere Kreativität noch weiter fort und zeigt einzigartige Lackiertechniken und Innenausstattungen, die die Meereslandschaften und Emotionen der schönsten Insel Italiens widerspiegeln."

Die maßgeschneiderte Lackierung erforderte zusätzliche 475 Stunden an Handwerkskunst, mit lokalisierten zwei- und dreifarbigem Ausbleichungen, die durch Pinselmalerei ergänzt wurden, um das Aufschlagen von Wellen auf Klippen zu imitieren. Mit speziellen Techniken wurden Details wie die Abdeckung des Start/Stop-Knopfes und das Typenschild personalisiert. Allein für die Stickerei im Innenraum wurden 85 Stunden benötigt, um einen wässrigen Stickereffekt zu erzielen, den es nur bei dieser Opera Unica gibt.

Lamborghini presents a unique Revuelto, created by the Ad Personam personalization department and Lamborghini Centro Stile, inspired by the blues and seascapes of Sardinia. Unveiled at Cala di Volpe, one of Italy's most luxurious resorts, this exclusive model honors the island's distinctive maritime beauty.

Stephan Winkelmann, Chairman and CEO, remarks, "This unique Lamborghini Opera Unica car celebrates the innovation, creativity, and inherent art found within our super sports cars. Our clients can explore various colorways, materials, and finishes with Ad Personam to produce a truly personalized Lamborghini. This Opera Unica takes our creativity further, showcasing unique paint techniques and interior finishes that reflect the seascapes and emotions of Italy's most beautiful island."

The bespoke paint job required an additional 475 hours of craftsmanship, featuring localized two-tone and three-tone fading, enhanced by brush painting to mimic waves hitting cliffs. Special techniques personalized details like the Start/Stop button cover and the nominal plate. The interior embroidery alone demanded 85 hours to produce a watery stitching effect exclusive to this Opera Unica.





Dieser einzigartige Revuelto zeigt die fortschrittlichen Lackiertechniken von Lamborghini Ad Personam und hebt die faszinierenden Winkel und Linien des Fahrzeugs hervor. Inspiriert von den kristallklaren Meeren Sardinien, umfasst das Design drei Blautöne. Blu Tawaret dient als Grundfarbe für die Vorderseite und das Dach und kontrastiert mit dem helleren Blu Cepheus, das auf der Rückseite ausläuft. Blu Okeanos vertieft den Effekt auf der Motorhaube und im Bereich des Frontsplitters, ergänzt durch die schwarze Nera Bocca-Lackierung, den glänzenden Carbon-Splitter und -Schweller sowie die Shiny Black mit diamantpolierten Altanero-Felgen mit schwarzen Carbon-Keramik-Bremsen. Die "geschleifte" Pinsel- und Spachteltechnik erzeugt einen Welleneffekt, der an das Türkisblau des Meeres über Sand und Steinen erinnert.

Im Innenraum dominiert Blu Delphinus die Polsterung, akzentuiert durch helleres Blu Amon an Sitzlehnen, Türen und der Mittelkonsole, mit kontrastierenden weißen Bianco Leda-Nähten und -Paspeln. Die Sitze, die Türverkleidungen, der

This one-of-a-kind Revuelto showcases Lamborghini Ad Personam's advanced paint techniques, highlighting the car's intriguing angles and lines. Inspired by Sardinia's crystalline seas, the design incorporates three shades of blue. Blu Tawaret serves as the base color on the front panels and roof, contrasting with the brighter Blu Cepheus for a fading effect on the rear panels. Blu Okeanos deepens the effect on the bonnet and around the front splitter, complemented by black Nera Bocca paint, shiny carbon splitter and sill, and Shiny Black with Diamond Polished Altanero rims featuring black Carbon Ceramic Brakes. The 'dragged' brush and spatula technique creates a wave effect, evoking the turquoise blues of sea over sand and stones.

Inside, Blu Delphinus dominates the upholstery, accented by lighter Blu Amon on seatbacks, doors, and the center console, with contrasting white Bianco Leda stitching and piping. The seats, door panels, tunnel, and roofline feature three-tone

Tunnel und die Dachlinie sind mit dreifarbigem Nähten in Blu Amon, Blu Cepheus und Bianco Leda versehen, die die glitzernden Farbtöne des sardischen Wassers widerspiegeln. Dieser Effekt spiegelt sich auch auf der Carbonplatte Blu Mira Opera Unica an der Rückwand und der Abdeckung des Start/Stop-Knopfes auf der Mittelkonsole wider.

Der Revuelto ist der erste V12-Hybrid Plug-in HPEV (High Performance Electrified Vehicle) von Lamborghini. Mit seiner innovativen Architektur, seinem Design und seiner Aerodynamik in Verbindung mit einem neuen Carbon-Rahmenkonzept setzt er neue Maßstäbe in Sachen Leistung, Sportlichkeit und Fahrspaß. Der Wagen leistet 1015 PS aus einem neuen Verbrennungsmotor, der mit drei Elektromotoren und einem Doppelkupplungsgetriebe kombiniert wird - eine Premiere für einen 12-Zylinder-Lamborghini. Er beschleunigt in nur 2,5 Sekunden von 0-100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von über 350 km/h. Die Einführung von elektrischem Torque Vectoring und Allradantrieb im rein elektrischen Modus erhöht die außergewöhnliche Dynamik des Revuelto und macht ihn zu einem Kraftpaket sowohl auf der Rennstrecke als auch im Alltag.

stitching in Blu Amon, Blu Cepheus, and Bianco Leda, reflecting the sparkling hues of Sardinian waters. This effect is mirrored on the Blu Mira carbon Opera Unica plate on the rear wall and the Start/Stop button cover on the center console.

The Revuelto is Lamborghini's first V12 hybrid plug-in HPEV (High Performance Electrified Vehicle). It sets a new standard in performance, sportiness, and driving pleasure with its innovative architecture, design, and aerodynamics, coupled with a new carbon frame concept. The car delivers 1015 CV from a new combustion engine paired with three electric motors and a double-clutch gearbox, a first for a 12-cylinder Lamborghini. It accelerates from 0-100 km/h in just 2.5 seconds and reaches a top speed of over 350 km/h. The introduction of electric torque vectoring and four-wheel drive in fully-electric mode enhances the Revuelto's exceptional dynamism, making it a powerhouse both on the track and in daily driving.

Bugatti

T35 100 JAHRE





Unser Anspruch: Zeitloses bewahren

Der neue DEKRA Classic Check

Eine preiswerte und hochwertige Feststellung des aktuellen IST-Zustandes eines klassischen Fahrzeuges. Er dient als unterstützende Maßnahme bei anstehender Kaufentscheidung, sowohl für den privaten, als auch für den gewerblichen Auftraggeber. Weitere Infos und Ihre nächstgelegene DEKRA-Lokation finden Sie unter [dekra.de/oldtimer](https://www.dekra.de/oldtimer).



Der Typ 35 entstand aus der Vision Ettore Bugattis, ein Automobil mit Spitzentechnologie, unübertroffenen Fahreigenschaften und beständiger Form zu schaffen. Als erfolgreichster Rennwagen aller Zeiten ist der Type 35 auch heute noch eine starke Inspiration für die Marke aus Molsheim, deren DNA im neuen Hypersportwagen Bugatti Tourbillon zum Ausdruck kommt. Ettore Bugatti, der aus einer Künstlerfamilie stammte, legte großen Wert auf Ästhetik. Als begnadeter Ingenieur verstand er, dass die Form der Funktion folgen muss, um seine Autos unvergleichlich zu machen. Der Typ 35, der 1924 debütierte, verkörpert Ettore's akribischen Ansatz. Sein stromlinienförmiges Achtzylinder-Design verdankte seine wohlproportionierte Form dem Bedürfnis nach aerodynamischer Effizienz. Der Wagen zeichnete sich durch die Liebe zum Detail aus, von der leichten, hohlen Vorderachse bis zum glänzenden Hufeisen-Kühlergrill.

The Type 35 was born of Ettore Bugatti's vision to create an automobile with cutting-edge technology, unrivaled driving characteristics, and enduring form. As the most successful race car of all time, the Type 35 remains a powerful inspiration for the Molsheim brand today, with its DNA evident in the new Bugatti Tourbillon hyper sports car.

Coming from a family of artists, Ettore Bugatti insisted on aesthetics being of fundamental importance. As a gifted engineer, he understood that form must follow function, ensuring his cars were truly incomparable. The Type 35, debuting in 1924, embodies Ettore's meticulous approach. Its streamlined eight-cylinder design owed its beautifully proportioned form to the need for aerodynamic efficiency. The car stood apart due to the sheer attention to detail, from its light, hollow front axle to the lustrous horseshoe radiator cowl.



Das Metall-Armaturenbrett wurde mit einem "Engine Turn"-Verfahren bearbeitet, was sein Aussehen aufwertet und Spannungsrisse verhindert. Sogar unter der Motorhaube wurden die Komponenten so gestaltet, dass sie ebenso gut aussehen wie sie funktionieren, wie zum Beispiel die exquisit geformten Auspuffkrümmer. Reporter, die den ersten Grand Prix in Lyon besuchten, stellten fest, dass der Typ 35 sofort auf die Zuschauer wirkte. Ein Jahrhundert später sind das Erbe und der Einfluss des Typ 35 nur noch stärker geworden.

Die Motive "Type 35 100 Anniversaire" auf dem in "Bleu de Lyon" lackierten Bugatti Bolide sind eine Anspielung auf seinen berühmten Vorfahren, der auf dem Goodwood Festival of Speed ausgestellt wurde. Die Kombination aus Schönheit, Innovation und Technologie des Typ 35 bleibt ein Kernelement der Bugatti-DNA. Der Typ 35B in Bugattis Kollektion dient dem Designteam der Marke als ständige Inspiration und beeinflusst Modelle wie den Veyron, den Chiron und jetzt den Tourbillon. Der hufeisenförmige Kühlergrill, eine Weiterentwicklung des Originals, hat sein reines Design beibehalten.

The metal dashboard was finished with an "engine turn" process, enhancing its appearance and preventing stress cracks. Even under the louvered bonnet, components were designed to look as good as they performed, such as the exquisitely-shaped exhaust manifolds. Reporters at the Type 35's debut Grand Prix in Lyon noted its immediate impact on spectators. A century later, the Type 35's legacy and influence have only grown stronger.

The 'Type 35 100 Anniversaire' motifs on the Bugatti Bolide, finished in "Bleu de Lyon," are a nod to its illustrious ancestor, showcasing at the Goodwood Festival of Speed. The Type 35's combination of beauty, innovation, and technology remains a core element of Bugatti's DNA. The Type 35B in Bugatti's collection serves as a constant inspiration for the brand's design team, influencing models like the Veyron, Chiron, and now the Tourbillon. The horseshoe grille, an evolution of the original, retains its absolute design purity.

TO RENT FOR YOUR EVENT

MOTORWORLD

Inn

★
EVENTGARAGE KÖLN



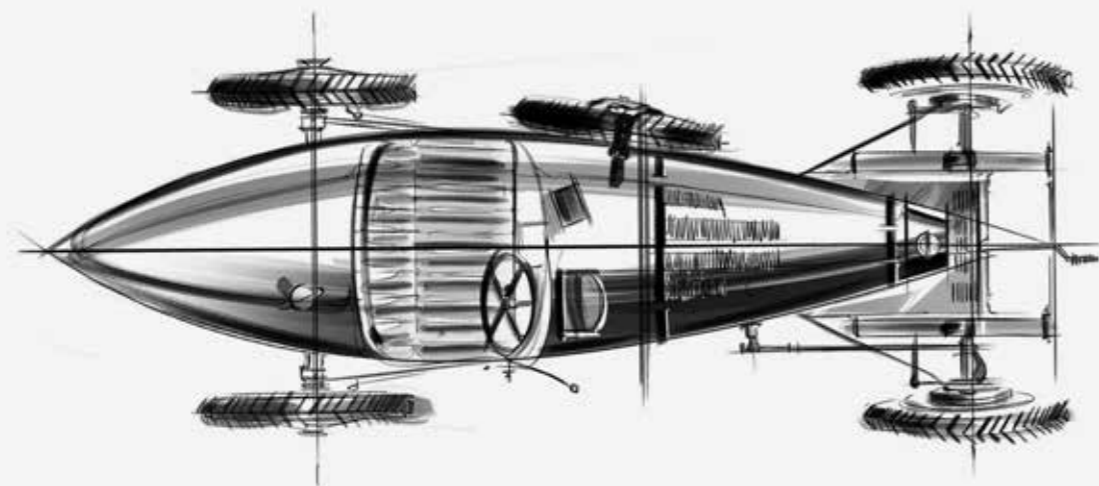
TO RENT FOR
YOUR EVENT

IN- & OUTDOOR
350 PERS.



[HTTPS://KOELN.MOTORWORLD-INN.DE](https://koeln.motorworld-inn.de)

[KOELN@MOTORWORLD.DE](mailto:koeln@motorworld.de)



Andere Einflüsse sind subtiler, aber ebenso wichtig. Die vorderen Bremsen des Typ 35, die über ein ausgeklügeltes, vom Fahrersitz aus sichtbares Gestänge gesteuert werden, stellen eine eindeutige mechanische Verbindung zwischen Auto und Fahrer her. Dieses Prinzip stand Pate bei der Entwicklung des komplizierten Motorstarthebels im Tourbillon, der ein physisches Erlebnis schafft, das an die glorreichen Maschinen der Vergangenheit anknüpft.

Unter der Kohlefaserverkleidung des Hypersportwagens finden sich Innovationen wie die vorderen Aufhängungsarme und -stützen aus 3D-gedrucktem Aluminium. Diese Innovation reduziert das Gewicht um 45 Prozent und spiegelt Ettore Bugattis Durchbruch bei den Aluminiumrädern und Hohlachsen wider, die er beim Type 35 eingeführt hat.

Other influences are more subtle but equally important. The Type 35's front brakes, controlled by a sophisticated linkage visible from the driver's seat, provide a distinct mechanical connection between car and driver. This principle guided the development of the intricate engine start lever in the Tourbillon, creating a physical experience that links to the glorious machines of the past.

Beneath the hyper sports car's carbon fiber exterior, the Tourbillon features innovations such as 3D-printed aluminum front suspension arms and uprights. This innovation reduces weight by 45 percent, mirroring Ettore Bugatti's breakthroughs with aluminum wheels and hollow axles pioneered on the Type 35.

MOTORWORLD REGION ZÜRICH

AROSA BERGRENNEN

29. AUGUST 2- 1. SEPTEMBER 2024

Vom 29. August bis 1. September 2024 findet die 20. Arosa ClassicCar statt. Das internationale Bergrennen lockt rund 200 faszinierende Oldtimer und ehemalige Rennautos nach Arosa. Auf der 7,3 km langen Strecke warten 76 Kurven und 422 Höhenmeter auf die Fahrer. Motorsportbegeisterte können als Beifahrer:in im Porsche Renntaxi mitfahren. Die Motorworld ist als Fahrerteam und Partner dabei, und unser Torbogen begrüßt die Fahrer bei der Ab- und Einfahrt am Start und Ziel. Eine Festwirtschaft mit Kinderprogramm, Konzert und Drohnenshow sorgt für Stimmung.

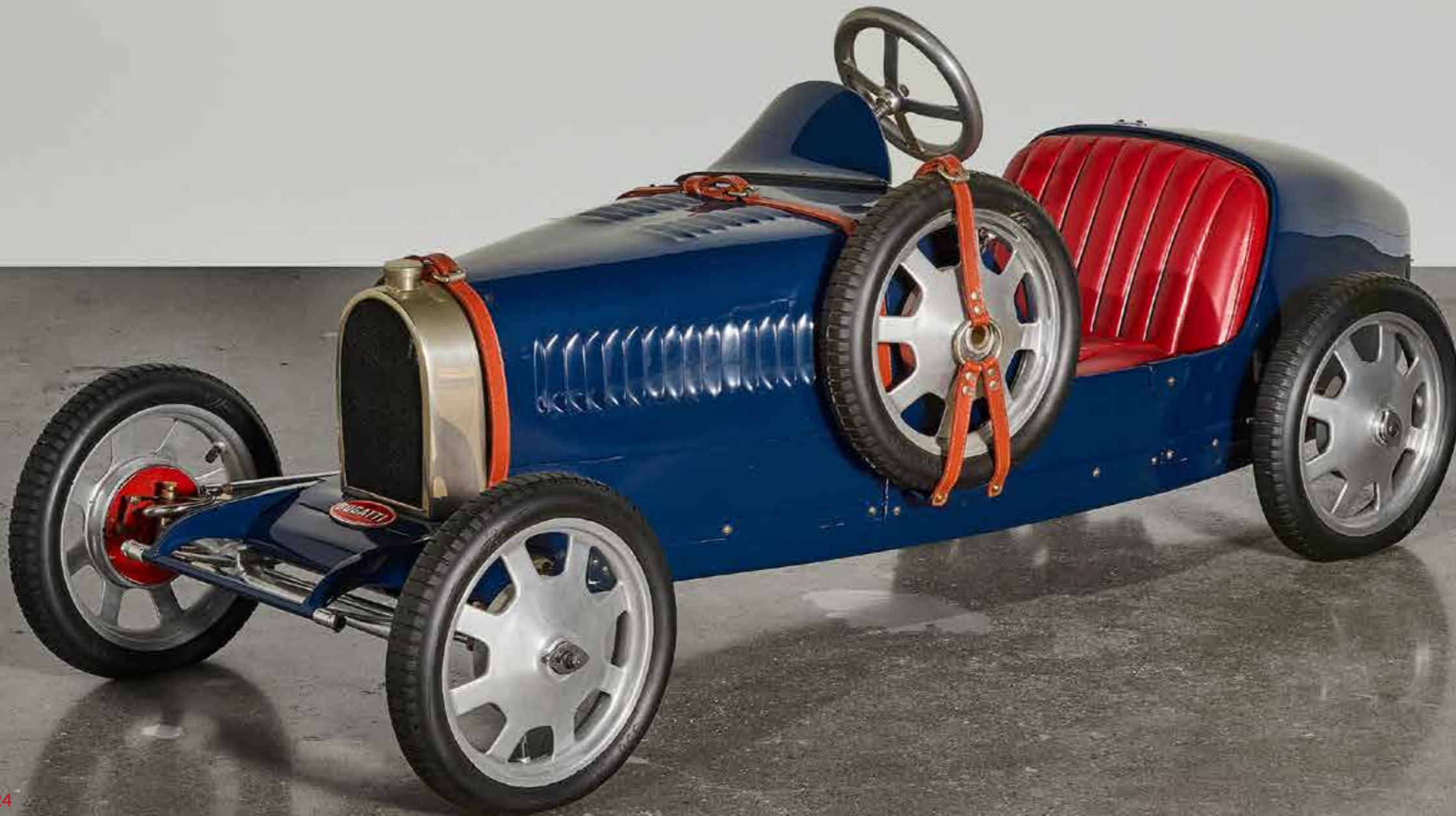
The 20th Arosa ClassicCar will take place from August 29 to September 1, 2024. The international hill climb attracts around 200 fascinating classic cars and former racing cars to Arosa. 76 bends and 422 vertical meters await the drivers on the 7.3 km long route. Motorsport enthusiasts can ride as co-drivers in a Porsche race cab. Motorworld will be there as a driver team and partner, and our archway will welcome the drivers at the start and finish. A festival restaurant with a children's program, concert and drone show will ensure a great atmosphere.

Fotos: Keno Zöchle



AUKTION

AUKTION: PETER MULLINS BUGATTI COLLECTION



Bugatti ist eine Marke, die in Schönheit und Handwerkskunst verwurzelt ist, geboren aus der kreativen Vision von Ettore Bugatti. Ettore wurde stark von seiner künstlerischen Familie beeinflusst: seinem Vater Carlo, einem bekannten Möbeldesigner, und seinem Bruder Rembrandt, einem berühmten Bildhauer. Beide schufen zeitlose Kunstwerke, ähnlich wie Ettore's Autos, und einige der schönsten Exemplare, die Mullin Collection, werden am 14. und 15. Juli bei Bonhams versteigert.

Peter Mullin (1941-2023), ein prominenter amerikanischer Geschäftsmann und Philanthrop, hatte eine tiefe Leidenschaft für Bugatti. Bekannt als 'Mr. BUGATTI in Amerika', trug er eine der größten Bugatti-Sammlungen weltweit zusammen, darunter den seltenen Typ 57SC Atlantic und den Typ 22 Brescia von 1925. Mullin gründete 2010 das Mullin Automotive Museum, das französische Marken wie Bugatti feiert, und erweiterte seine Vision um die künstlerische Linie der Familie Bugatti. Bei dieser Auktion wird die bisher größte Versteigerung von Möbeln von Carlo Bugatti, Skulpturen von Rembrandt Bugatti und ausgewählten Jugendstil- und Art-Déco-Stücken stattfinden, die das Erbe von Bugatti würdigen.

Bugatti is a brand rooted in beauty and craftsmanship, born from Ettore Bugatti's creative vision. Ettore was heavily influenced by his artistic family: his father Carlo, a prominent furniture designer, and his brother Rembrandt, a renowned sculptor. Both created timeless works of art, much like Ettore's cars, and some of the finest examples, the Mullin Collection, will be auctioned by Bonhams on July 14-15th.

Peter Mullin (1941-2023), a prominent American businessman and philanthropist, had a profound passion for Bugatti. Known as 'Mr. BUGATTI in America,' he amassed one of the largest Bugatti collections worldwide, including the rare Type 57SC Atlantic and the 1925 Type 22 Brescia. Mullin founded the Mullin Automotive Museum in 2010, celebrating French marques like Bugatti, and extended his vision to include the Bugatti family's artistic lineage. This auction will feature the largest-ever sale of furniture by Carlo Bugatti, sculptures by Rembrandt Bugatti, and select Art Nouveau and Art Deco pieces, paying tribute to the Bugatti heritage.



Carlo Bugatti (1856-1940) war bekannt für seine innovativen Entwürfe, die organische Formen mit orientalischen und gotischen Motiven kombinierten. Seine Meisterwerke, die aus Materialien wie Holz, Seide, Pergament und Kupfer gefertigt sind, werden in renommierten Museen wie dem Art Institute of Chicago und dem Musée d'Orsay in Paris gezeigt. Bei der Bonhams-Auktion werden Objekte wie Carlo's Mirrored Hall Tree, ca. 1888, mit einem Schätzwert von 20.000-30.000 \$ angeboten, die seine meisterhafte Kunstfertigkeit demonstrieren.

Rembrandt Bugatti (1884-1916), der Bruder von Ettore, war ein bedeutender Bildhauer des frühen 20. Jahrhunderts, bekannt für seine dynamischen Bronzeskulpturen exotischer Tiere. Sein "Tanzender Elefant" wurde zum Kühlerdeckel des Bugatti Typ 41 Royale. Das herausragende Werk der Auktion, die um 1912 entstandene Bronzeskulptur "Petite Panthère Assise", wird auf einen Schätzwert von 150.000 bis 250.000 Dollar geschätzt.

Carlo Bugatti (1856-1940) was known for innovative designs that blended organic shapes with Orientalist and Gothic motifs. His masterpieces, crafted from materials like wood, silk, vellum, and copper, are celebrated in prestigious museums, including the Art Institute of Chicago and the Musée d'Orsay in Paris. The Bonhams auction will feature items like Carlo's Mirrored Hall Tree, circa 1888, estimated to sell for \$20,000-\$30,000, showcasing his masterful artistry.

Rembrandt Bugatti (1884-1916), Ettore's brother, was a significant sculptor of the early 20th century, known for his dynamic bronze sculptures of exotic animals. His 'Dancing Elephant' became the radiator cap for the Bugatti Type 41 Royale. The auction's standout piece, 'Petite Panthère Assise,' a bronze sculpture conceived around 1912, is estimated to sell for \$150,000-\$250,000.





Auch Ettore Bugattis Beiträge werden in der Auktion hervorgehoben, darunter ein Bugatti Baby" von 1927, der ursprünglich für seinen Sohn entworfen wurde, und ein Koffer, der einst Ettore gehörte und dessen ikonische Initialen und Logo trägt.

Die Auktion geht über die Bugatti-Familie hinaus und ehrt auch Persönlichkeiten wie René Lalique (1860-1945), einen engen Freund von Ettore und Rembrandt. Lalique und Bugatti haben den Clos Saint Odile entwickelt, einen prestigeträchtigen Veranstaltungsort, und die modernen Marken Lalique und Bugatti haben sich zusammengetan, um Rembrandt Bugattis "Tanzenden Elefanten" in Kristallglas neu zu interpretieren. Bei der Auktion werden über 30 wunderschöne Glasskulpturen von Lalique versteigert, die die Eleganz des Jugendstils und des Art Déco verkörpern, die auch die ikonischen Entwürfe von Jean Bugatti beeinflusst haben.

Die Sammlung von Peter Mullin spiegelt sein tiefes Verständnis für die Marke Bugatti wider und zeigt die reiche Geschichte und das künstlerische Flair der Familie von 1909 bis in die Gegenwart. Die Bonhams-Auktion ist eine Hommage an das zeitlose Erbe Bugattis und feiert das Talent einer geschätzten Künstlerfamilie und ihren Einfluss auf die Automobile von Ettore und Jean Bugatti, die bis heute nachwirken.

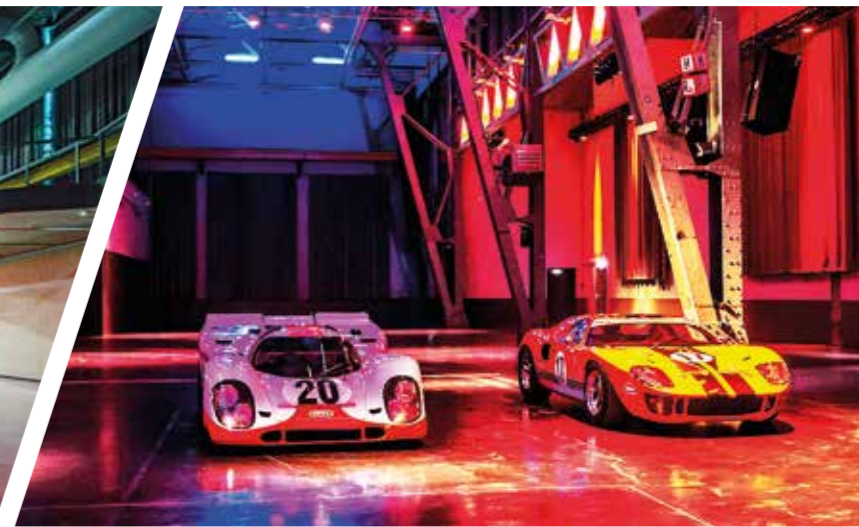
Ettore Bugatti's contributions are also highlighted in the auction, including a 1927 Type 52 Bugatti 'Baby' car, originally designed for his son, and a motoring trunk once owned by Ettore, featuring his iconic initials and logo.

The auction extends beyond the Bugatti family, honoring their peers like René Lalique (1860-1945), a close friend of Ettore and Rembrandt. Lalique and Bugatti developed the Clos Saint Odile, a prestigious venue, and modern Lalique and Bugatti brands partnered to reimagine Rembrandt Bugatti's 'Dancing Elephant' in crystal glass. The auction will feature over 30 pieces of Lalique's beautiful glass sculptures, exemplifying the elegance of the Art Nouveau and Art Deco movements that also influenced Jean Bugatti's iconic designs.

Peter Mullin's collection reflects his deep understanding of the Bugatti brand, showcasing the family's rich story and artistic flair from 1909 to the present day. The Bonhams auction is a homage to Bugatti's timeless legacy, celebrating the talent of a treasured family of artists and their influence on Ettore and Jean Bugatti's automobiles, which continue to resonate today.



WELCOME TO **MOTORWORLD** EVENT-LOCATIONS



• POP-UPS • EVENTS
• ROADSHOWS • FAIRS

state of the art
10 - 4.200 sqm
2 - 6.000 pers.
hotel, gastro
catering, technic
parking areas
www.motorworld.de



Be the **MOTOR**
change the **WORLD**



STUTT GART KÖLN MÜNCHEN BERLIN RÜSSELSHEIM HERTEN METZINGEN LUXEMBOURG ZÜRICH MALLORCA BULGARIA



MEMBER ME

MOTORWORLD
GROUP 

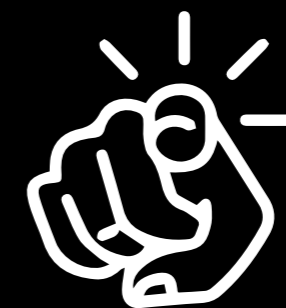
**WERBE
FLÄCHE
MIETEN**

<https://membercard.motorworld.de>

Ihre Mitgliedschaft in der **MOTORWORLD-FAMILY** sichert Ihnen attraktive Vorteile. **BE PART OF IT!**

MOTORWORLD
MEMBERCARD 

ME AND MY CARD



> 1.500.000 Blicke im Jahr! Kein Streuverlust!

Interesse? Daniel Rest | 0178 9062771 | rest@motorworld.de

Be a part, become a **#MEMBER**

Jetzt Mitglied werden und Vorteile genießen!

<https://membercard.motorworld.de>

Explore history, speed and lifestyle

#BULLETIN

Kostenfreies E-Magazin für Sie!

<https://www.motorworld-bulletin.de>

Discover our merchandise

#SHOP

Online Shop für Freunde, Familie und für Sie!

<https://www.motorworld-shop.de>

Anzeige

DEUVET Kolumne



MIT EINEM „MODERNEN AUTO VON 1932“ IM FELD DER BERTHA BENZ FAHRT 2024

An jedem Wochenende im Sommer gibt es unzählige Veranstaltungen für Old- und Youngtimer im In- und Ausland. Die Auswahl fällt häufig schwer. Aus den vielen Fahrangeboten sticht die von der Landesgruppe Tradition des ASC veranstaltete Bertha Benz Fahrt durch ihre Baujahrsbegrenzung von 1930 heraus. Hier sind nur Fahrzeuge dabei, die bei anderen Rallyes eher seltene Exoten sind. In diesem Jahr wäre die Automobilpionierin Bertha Benz 175 Jahre alt geworden und seit nunmehr 136 Jahren gibt es also Frauen am Steuer. Ein Grund mehr, mit einem zugegebenermaßen etwas zu jungen Auto teilzunehmen, denn ein noch älteres Gefährt gibt der eigene Fuhrpark nicht her. Mit ihrem Mercedes 170/6 der Baureihe W 15 von 1932 in der Sonderklasse für „Youngtimer“ nahm Sylke Lambert aus Ulm diese Fahrt in Angriff, natürlich mit Anreise auf Achse über die schwäbische Alb nach Sinsheim und zurück.

Die Strecken an beiden Tagen waren sehr schön gewählt, aber auch anspruchsvoll. Auf den insgesamt rund 200 Kilometern im Kraichgau gibt es sehr häufige und durchaus heftige Höhenunterschiede, die den über 40 alten Fahrzeugen schon einiges abverlangt haben. Selbstverständlich wurde die erste Tankstelle der Autogeschichte in Wiesloch angefahren.



Alles in allem eine interessante Erkenntnis, in einem Feld von noch viel älteren Autos mit sehr netten Menschen mit dem auch schon 92 jährigen Kurt (so heißt der W 15) mitzufahren. Der DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. empfiehlt allen Freunden der historischen Mobilität, sich an solchen Veranstaltungen zu beteiligen und auch mal über den Tellerrand der gewohnten Events hinaus zu schauen. Vielen Dank an Renate Baier und Wolfgang Presinger vom ASC für dieses tolle Erlebnis.

Eine Einzelmitgliedschaft im
DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V.
kostet 25 Euro pro Jahr.
Kontakt: info@deuvel.de

MOTORWORLD GROUP

LEWANDOWSKIS

BUCHBESPRECHUNG**Der Beginn einer Tradition**

Der Beginn einer Tradition bezieht sich in diesem Zusammenhang nicht auf die Tatsache, dass Jörg Walz ein weiteres Ferrari-Buch geschrieben hat, sondern darauf, dass die nach langer Wartezeit nun endlich eröffnete Loh-Collection – eine der grössten und wichtigsten automobile Sammlungen der Republik – einen ersten Band über die Schmuckstücke der Collection veröffentlicht hat. Und da war natürlich klar, dass sich der erste Band mit den Pretiosen aus Maranello beschäftigt – wetten, dass Band 2 dem Haus Porsche gewidmet ist?

Es ist schon faszinierend, welche Qualität an Ferrari-Modellen Friedhelm Loh im Laufe der Jahre zusammengetragen hat – und die Zeilen genügen nicht, alle Modelle aufzuzählen, es bleibt bei einer subjektiven Auswahl: Vom Alfa Romeo 16C, einem Monster mit zwei Achtzylinder-Rennmotoren von 1937, den die Scuderia Ferrari einsetzte über einen 212 mit Vignale-Karosserie (der bei der Carrera Panamericana fuhr) und den für die Prinzessin de Réthy gebauten 410 SA Superfast bis hin zur 250 GT SWB des deutschen Rennfahrers Wolfgang Seidel gibt es hier alles zu betrachten. Dazu kommen Ikonen wie ein 246 SP, ein 275/330 P oder der elegante 330 P3. Mit dabei sind auch GP-Wagen, mit den Niki Lauda, Michael

Schumacher und Kimi Räikkönen unterwegs waren. Und Klassiker wie den 288 GTO, F40, F50, Enzo oder La Ferrari sind auch zu bewundern.

Wie gesagt, der Raum genügt nicht, alle Ferrari-Modelle der Loh Collection zu erwähnen – da sollte man schon zu dem gut recherchierten, mit schönen Fotos ausgestafferten Band greifen, um die gesamte Bandbreite zu genießen. Erfreulich auch die vielen erläuternden Texte von Jörg Walz, der die in der Ausstellung zu sehenden Fahrzeuge in den zeitlichen Kontext stellt und zum Besuch der Sammlung animiert. Mein Lieblingsauto? Das 250 MM Coupé, ein reinrassiger Rennwagen, den Hans-Heinrich Baron Thyssen-Bornemisza seiner Geliebten Nina Dyer schenkte – und das Interieur mit Leder von Hermès einkleiden ließ. Das waren noch Geschenke.

Jörg Walz, Ferrari – Meisterstücke der Loh-Collection, Motorbuch-Verlag, Stuttgart, € 39,90. ISBN 978-3-613-046668-9

FERRARI

MEISTERSTÜCKE FÜR RENNSTRECKE UND STRASSE

JÖRG WALZ



Einmal Zagato Halb und Halb

Corrado Lopresto hat im Laufe der vergangenen Jahrzehnte eine der beeindruckendsten Autosammlungen Europas zusammengetragen – der Mailänder Architekt sammelt nur italienische Marken, da aber die Unikate, die Showcars, die stilbildenden Modelle der großen Karosseriefirmen. Und natürlich auch die Modelle, die Renngeschichte geschrieben haben – und zu diesen Modellen gehört auch der von der Carrozzeria Zagato eingekleidete Alfa Romeo SZ Coda Tronca. Ein kurzer Rückblick: Die Carrozzeria Zagato baute von 1956 an etwa 170 Exemplare des Alfa Romeo Sprint Veloce mit einem 1,3 Liter-Vierzylinder, der sich ihm Rennsport rasch durchsetzte. Wie immer gab es Kunden, die eine schnellere Version wollten, so entstand der Sprint Zagato "Coda Tronca" mit optimierter Aerodynamik. Dafür hatte der Zagato-Designer Ercole Spada den Wagen vier Zentimeter niedriger und 14 Zentimeter länger gestaltet und ihm ein brutal abgeschnittenes Kamm-Heck ("Coda Tronca") verpasst. Nun erreichte der Wagen 215 statt 200 km/h – etwa 30 Fahrzeuge sollten entstehen.

Klar, dass Corrado Lopresto auch einen "Coda Tronca"

in seiner Sammlung haben wollte und schließlich fand er einen Wagen in den USA. Und es war nicht nur ein "Coda Tronca", sondern der erste gebaute Wagen, der auf der Basis eines "normalen" Sprint Veloce entstanden war. Und Lopresto hatte einen weiteren Wunsch: Er wollte den mehr als 50 Jahre alten Wagen nicht nur perfekt restaurieren, sondern auch den wunderbaren Ur-Zustand erhalten. Die Lösung: Während die – in Fahrtrichtung – rechte Seite perfekt im vorgefundenen Zustand erhalten wurde, erhielt die linke Seite eine Restaurierung in den Neuzustand. Das Ergebnis überrascht mit seinen zwei völlig unterschiedlichen Seiten – einerseits verwittert und von Rennen gezeichnet, andererseits gibt sich der Wagen wie bei der Auslieferung. Man muss die Lösung nicht mögen, aber das Ergebnis ist faszinierend – und das Buch absolut lesens- und betrachtenswert. Kein Wunder, dass der Wagen bei Concours für Aufsehen sorgt.

Corrado Lopresto / Gautam Sen / Paolo Di Taranto, The Art of Conservation, Alfa Romeo SZ Coda Tronca, Dalton Watson
\$ 110,-. ISBN 978-1-956309-05-8 www.daltonwatson.com



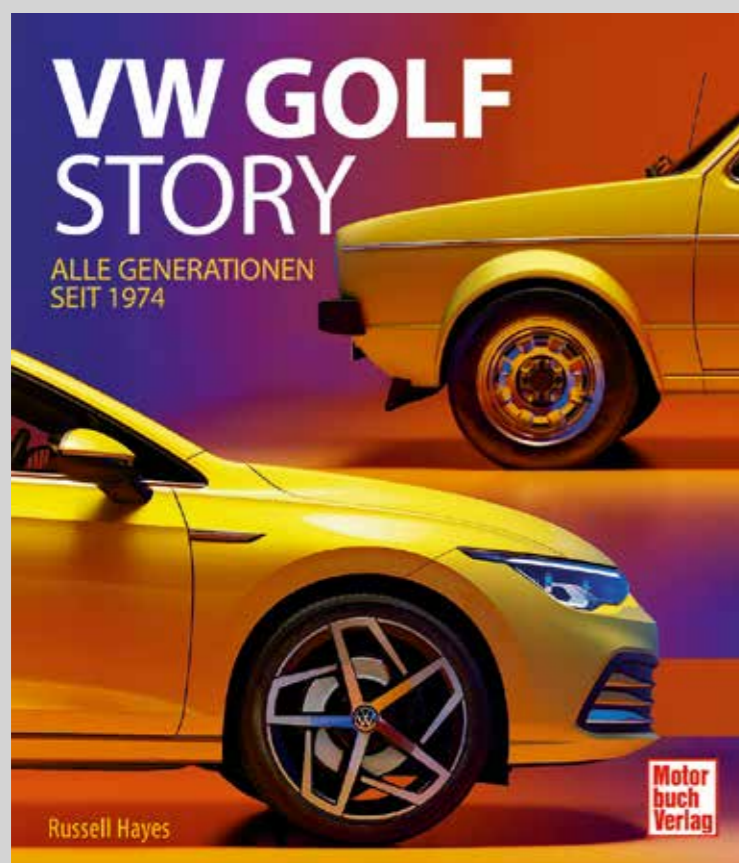
Der Stolz der Franzosen

Zwar haben Deutsche das Automobil erfunden und zum Laufen gebracht – doch es waren die Franzosen, die das noch fragile Gefährt in größeren Stückzahlen an ein abenteurlustiges und finanziell gut ausgestattetes Publikum brachten. Über Jahrzehnte hinweg waren französische Hersteller wie Renault, Citroën, Talbot, Voisin, Bugatti, Facel, Hotchkiss, Delage, Delahaye, Matra oder Mathis – um nur einige zu nennen, die das Automobil weiter entwickelten. Dazu kamen grandiose Karosseriefirmen wie beispielsweise Figoni & Falaschi, Franay, Gangloff oder Pourtout, die das automobile Design mit definierten.

Zwar ging von dieser faszinierenden Historie etliches verloren, als der französische Staat auf alle Modelle mit mehr als 2 Liter Hubraum eine dramatische Luxussteuer erhob – doch die französische Autoindustrie blieb ihren individualistisch gestylten Gefährten treu. Dafür sprechen Klassiker wie der Citroën 2 CV, die DS-Modelle, der avantgardistische SM und Modelle wie der Renault R4 oder R5 – und die Modelle aus dem Hause Peugeot wie 403 Cabriolet, mit dem Inspektor Columbo unterwegs war. Oder der 205 Turbo 16, der die Läufe zur Rallye-Weltmeisterschaft dominierte – und der 204, der 304 oder 504. Zusammen mit den Exoten wie dem Matra Djet, den Renault Alpine-Varianten oder Deutsch & Bonnet ergibt sich so eine Vielzahl mehr als interessanter Modelle, die Andreas Gaubatz und Stefan Müller in zeitraubender Kleinarbeit zusammengesucht haben. Das Ergebnis trägt den Namen Französische Autos 1945 – 2000 und beinhaltet mehr Modelle, als in diesen wenigen Zeilen erwähnt werden können.

Auf mehr als 300 Seiten präsentieren sich hier viele bekannte und sehr viel noch nie gesehene französische Automobile – nach der Lektüre erinnerte ich mich wieder an einen Simca Rally 2 mit beachtlichen 82 PS, mit dem ein Freund in den 70er Jahren bei Slalom-Wettbewerben vorne mitmischte. Das waren Zeiten, als man 82 PS noch Pokale gewinnen konnte.

Andreas Gaubatz / Stefan Müller, Französische Autos 1945 – 2000, Motorbuch-Verlag, Stuttgart, € 69,-. ISBN 978-3-613-04486-9



Ein halbes Jahrhundert Volkswagen Golf

Auch wenn man es sich kaum vorstellen kann, Volkswagen hat den Golf vor einem halben Jahrhundert auf den Markt gebracht – und so wie der Käfer jahrzehntelang sein Marktsegment dominierte, so hat der Golf seit 1974 nicht nur Volkswagen vor dem Untergang gerettet, sondern auch gleich ein neues Marktsegment geschaffen – die Golf-Klasse. Und in den vergangenen 50 Jahren hat der Golf in acht Generationen seine Qualität als Marktführer perfekt bewiesen – man fährt einen Golf und weniger einen Volkswagen.

Es entbehrt nicht einer gewissen Ironie, dass nun ein Engländer die VW Golf Story geschrieben hat – aber die von Russell Hayes seit Jahren erarbeitete Story war derart ins Detail vertieft, dass der Motorbuch-Verlag die Rechte übernahm. Da aber der Großteil der vielen Sondermodelle in Großbritannien nie lieferbar waren, hat der Verlag gut daran getan, Joachim Kuch nicht nur mit der Übersetzung, sondern auch einer Aktualisierung der Modelle, Fahrberichte und Modifikationen zu beauftragen. Und so können wir in dem Band nun deutsche Fahrberichte lesen und viele der Sondermodelle betrachten. Schön auch, dass die Genese des mittlerweile legendären GTI erwähnt

wird – der übrigens seine Bezeichnung der Tatsache verdankt, dass sich Audi bereits das Kürzel "GTE" für GT Einspritzung gesichert hatte. Su musste VW zu GTI für "Injection" greifen und ein Kürzel für die Ewigkeit schaffen.

Kurz gesagt: Mehr als 300 Seiten VW Golf-Geschichte – bis in die Tiefen und Verästelungen zusammengefasst. Besser und mehr ins Detail gehend kann man die Geburt und Evolution dieses Jahrhundert-Fahrzeugs nicht zusammenfassen. "Nur wenige Dinge im Leben sind so konstant wie dieser Dauerläufer aus Wolfsburg, der seit mehr als vier Jahrzehnten für klassenlose Mobilität steht", meint Russell Hayes, "oft kopiert und nie erreicht – der Golf ist eine Design-Ikone". Recht hat er.

Russell Hayes, VW Golf Story, Motorbuch-Verlag, Stuttgart, € 49,90. ISBN 978-3-613-04642-9



AUTOMECHANIKA FRANKFURT NEUER TREFFPUNKT FÜR CLASSIC- ENTHUSIASTEN

10. - 14. SEPTEMBER 2024

Zum Thema Young- und Oldtimer plant die Automechanika in Frankfurt vom 10.-14. September 2024 einen neuen Aufschlag. Unter dem Motto „Where Passion meets Business“ treffen sich Klassik-Experten und -Enthusiasten auf der international führenden Fachmesse für Industrie, Werkstatt und Handel, um sich gezielt zu Trends im Young- und Oldtimer-Business auszutauschen. Es wartet ein vielfältiges Event-Programm:

VORTRÄGE & DISKUSSIONSRUNDEN

In einer Paneldiskussion sprechen Jung-Unternehmer über Visionen, neue Geschäftsmodelle und die Leidenschaft für historische Fahrzeuge. Weitere Themen sind die Tokenisierung von Oldtimern, eine digitale Datenbank mit Informationen zu modell- und baujahrspezifischen Fahrzeugteilen, Lacklösungen und historische Motorräder als Wertanlage. Spannend: Tobias Reichle und Florian Urbitsch, Geschäftsführer des Nationalen Automuseum „The Loh Collection“ erzählen, wie sie die Weltklassesammlung von Friedhelm Loh für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht haben.

OLDTIMER ZUM ANFASSEN

Neben dem Thema Weiterbildung wird es historische Fahrzeuge auch live zu erleben geben: Italiens Weltklasse-Sammler Corrado Lopresto stellt seine preisgekrönte Alfa Romeo Giulietta SZ aus, das Nationale Automuseum „The Loh Collection“ präsentiert ein besonderes Fahrzeug und auch Motorrad-Fans können sich auf zwei ausgewählte Exponate freuen.





SCHÖNES „SCHMANKERL“: CLASSIC CAR RALLYE ZUR AUTOMECHANIKA

Vom Messegelände auf die Straßen von „Mainhattan“ führt erstmals die Rhein-Main-Klassik Rallye. 100 Klassiker aus über 100 Jahren Automobilgeschichte verbinden auf ihrer Fahrt vom 13.-15. September 2024 Stadt und Land, Historie und Zukunft, Rhein und Main.

Weitere Informationen:

automechanika-classics.com



**OPENING
EARLY
2025**



**CLASSIC CARS
SUPERCARS
RESTAURANTS
EVENT-AREAS
SHOPPING
GLASSBOXES FOR CARS**



INTERESTED?

+ 34 971 599 449

mallorca@motorworld.de

Speirling

Pure VP1





Am 7. und 8. Juni wurde das Fanauto Spéirling PURE (Validation Prototype 1) zwei Tage lang auf dem Hockenheimring F1 Rennstrecke den Kunden vorgestellt. Das Auto wurde sowohl in gemeinsamen als auch in exklusiven Sessions während des Dörr Group Track Day vorgestellt. An den gemeinsamen Sessions nahmen auch andere Rennstrecken- und Rennfahrzeuge teil.

Die Dörr Group organisierte zwei spezielle McMurtry-Sessions, damit die Gäste die Leistung des Fan-Cars ohne Unterbrechung erleben konnten. Um die Vorfreude noch weiter zu steigern, stellten die örtlichen Zeitnehmer auf der Start-Ziel-Geraden einen Laser-Lap-Timer auf. Am 8. Juni 2024 fuhr das Auto mit 75 % Leistung und 75 % Abtrieb eine Rundenzeit von 1.24.43 auf dem 2,842 Meilen langen F1-Kurs. Diese Zeit wurde von unabhängigen Zeitnehmern überprüft und vom ehemaligen F1-Fahrer Max Chilton gefahren, der auch der Rekordhalter beim Goodwood Festival of Speed ist.

Diese Rundenzeit war 14,1 Sekunden schneller als die des exklusiven, auf die Rennstrecke ausgerichteten Hypercars Mercedes-AMG One aus dem Jahr 2022. Außerdem war sie 3,907 Sekunden schneller als die DTM-Qualifikationszeit von 2020, was ihn zum schnellsten Auto mit geschlossenen Rädern auf dem Hockenheimring macht.

Der McMurtry Spéirling PURE ist ein Hyper-Track-Auto, das weltweit bestellt werden kann. Er nutzt ein einzigartiges Downforce-on-demand-System, das für außergewöhnlichen Abtrieb und Grip bereits ab 0 mph sorgt. Dieses System arbeitet mit dem 1000 PS starken Elektroantrieb zusammen und bietet wählbare Leistungsmodi von GT3- bis F1-Tempo.

Max Chilton, der Testfahrer, sagte, dass es immer etwas Besonderes sei, das Auto auf einer belebten Rennstrecke zu präsentieren. Er erwähnte, dass er die Atmosphäre und die Aufregung spürte, als er das Auto durch die berühmten Kurven in Hockenheim fuhr und dabei ähnliche Empfindungen erlebte wie vor 10 Jahren, als er dort in der Formel 1 fuhr. Chilton fügte hinzu: "Der Spéirling PURE ist eine großartige Möglichkeit für Rennfahrer, das Gleiche zu erleben."

On June 7th and 8th, the Spéirling PURE (Validation Prototype 1) fan car was presented to track-driving customers at the Hockenheimring F1 circuit over two days. The car was showcased in both shared and exclusive sessions during the Dörr Group Track day. The shared sessions involved other track-focused and race cars.

The Dörr Group organised two dedicated McMurtry sessions so that guests could experience the fan car's performance without interruption. To build further anticipation, the local timekeepers set up a laser lap timer on the start-finish straight. On June 8th, 2024, with the car running at 75% power and 75% downforce, it achieved a lap time of 1.24.43 on the 2.842-mile F1 circuit. This was verified by independent timekeepers and driven by former-F1 driver Max Chilton, who is also the record holder at the Goodwood Festival of Speed.

This lap time was 14.1 seconds faster than the exclusive track-focused hypercar, the Mercedes-AMG One, achieved in 2022. Additionally, it was 3.907 seconds faster than the DTM qualifying time in 2020, making it the fastest closed wheel car ever around Hockenheimring.

The McMurtry Spéirling PURE is a hyper-track car available for order worldwide. It utilises a unique downforce-on-demand system to provide exceptional downforce and grip right from 0mph. This system works alongside the 1000bhp electric powertrain, offering selectable performance drive modes from GT3 to F1-level pace.

Max Chilton, the test driver, expressed that showcasing the car at busy track events is always special. He mentioned feeling the atmosphere and excitement as he drove the car through famous bends at Hockenheim, experiencing sensations similar to when he raced there in F1 10 years ago. Chilton added, "The Spéirling PURE is a great way for track drivers to experience the same thing."



HOME & GARDEN MESSE STUTTGART

PORSCHE SCHLEPPER

16. - 18. AUGUST 2024

Vom 16. bis 18. August 2024 wird Schloss Solitude zum Schauplatz eines besonderen Events: Das Porsche-Diesel Traktoren-Treffen findet im Rahmen der Home & Garden Messe statt. Bereits zum dritten Mal verwandelt sich das historische Gelände in ein Paradies für Liebhaber des gehobenen Lebensstils. Erlesene Produkte und Dienstleistungen rund um Haus, Garten, Mode und Kulinarik werden auf den weitläufigen Grünflächen präsentiert.

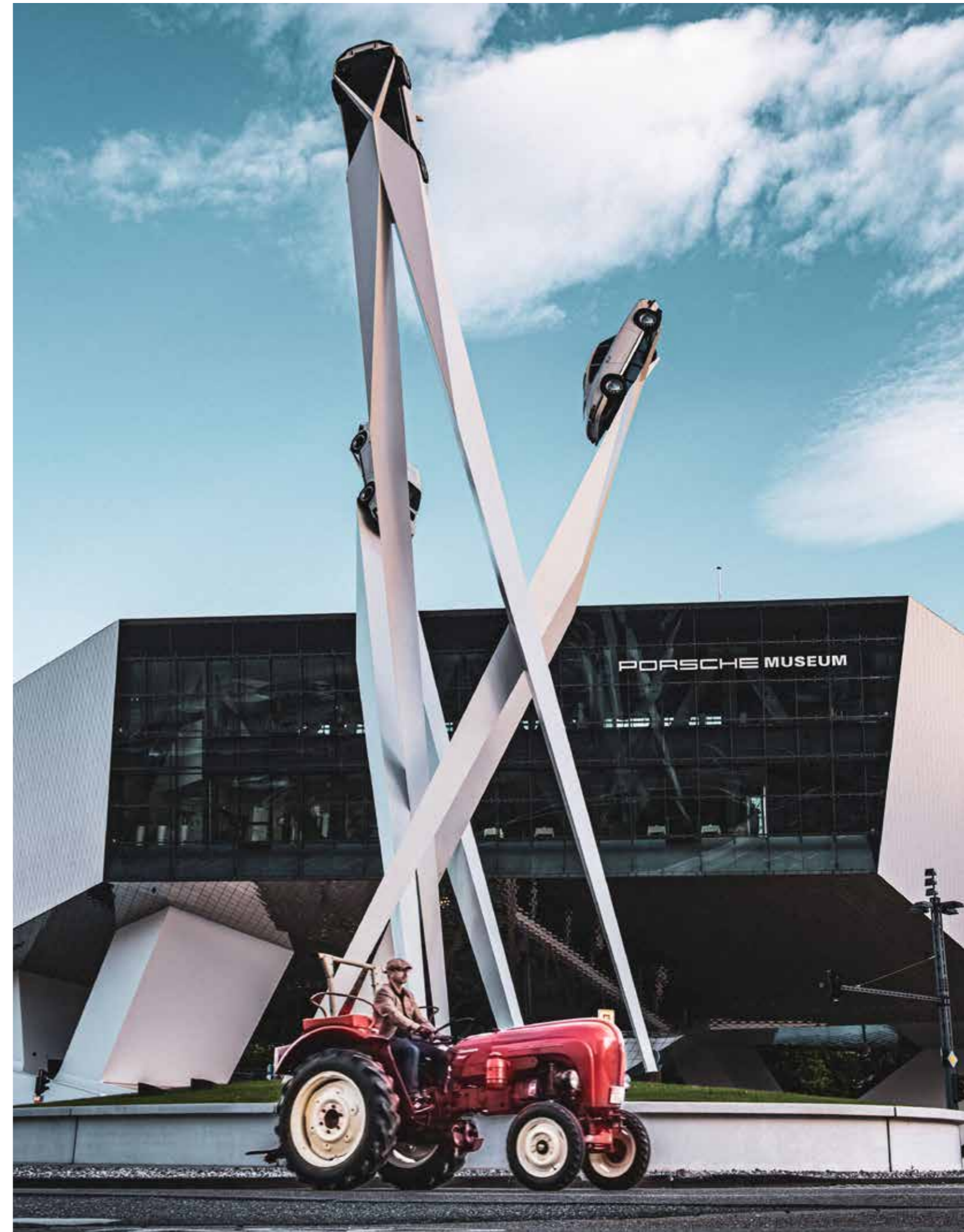
Das abwechslungsreiche Programm bietet Highlights wie die Ausstellung von Porsche Diesel-Prototypen und historischen Fahrzeugen berühmter Persönlichkeiten wie Huschke von Hanstein und Helmuth Bott. Besonders spektakulär: Ein Display, das einen Traktor und einen Supersportwagen der Marken Porsche und Lamborghini zeigt.

Am Freitag, den 16. August, startet eine Fahrt über die historische Solitude-Rennstrecke, mit einem Stopp am original erhaltenen Start- und Ziel-Häuschen. Am Samstag, den 17. August, präsentieren sich rund 30 Porsche-Diesels vor dem Porsche Museum. Am Sonntag, den 18. August, sind auch Traktoren anderer Marken willkommen.

On 16-18 August 2024, Schloss Solitude will be the venue for a special event. The Porsche Diesel Tractors meeting will be taking place as part of the Home & Garden trade fair. For the third time now, the historic site will be transformed into a paradise for lovers of a sophisticated lifestyle. Exquisite home, garden, fashion and culinary products and services are presented on the expansive green spaces.

The diverse programme offers highlights such as the exhibition of Porsche diesel prototypes and historic vehicles owned by famous personalities including Huschke von Hanstein and Helmuth Bott. The display showing a tractor and a super sports car from Porsche and Lamborghini will be particularly spectacular.

On Friday, 16 August, cars will drive along the historic Solitude race track, with a stop at the original start and finish booth. On Saturday, 17 August, around 30 Porsche diesels will be on show in front of the Porsche Museum. Tractors of other makes are also welcome on Sunday, 18 August.





Ein weiteres Highlight ist der Konvoi historischer Traktoren vom neuen Porsche Design Tower in Stuttgart zum Schloss Solitude, eskortiert von historischen Polizeimotorrädern. Der originale Mannschaftsbus der Fußball-Nationalmannschaft von 1954 wird ebenfalls dabei sein. Am Startpunkt sorgt Prinz Leopold von Bayern persönlich für umweltfreundliche Mobilität, indem er die Fahrzeuge mit synthetischen Kraftstoffen betankt.

Porsche-Schlepper-Freunde aus Südtirol, dem Allgäu und der Bodenseeregion haben ihr Kommen bereits zugesagt. Mit ihren ein-, zwei-, drei- und vierzylindrigen Porsche-Dieseln reisen sie teils auf Achse an. Auch geschichtsträchtige Momente werden lebendig: Huschke von Hanstein lud 1961 nach dem Training des Solitude-Rennens Rennfahrer wie Stirling Moss und Jim Clark zu einem unvergesslichen Abendessen ein, indem er sie mit einem Porsche-Diesel Typ Super und einem geschmückten Anhänger abholte.

Das Porsche-Diesel Traktoren-Treffen verspricht ein Wochenende voller nostalgischer und exklusiver Erlebnisse auf Schloss Solitude.

Another highlight will be the convoy of historic tractors, escorted by historic police motorbikes, from the new Porsche Design Tower in Stuttgart to Schloss Solitude. The original team bus used by the German national football team in 1954 will also be there. At the starting point, Prince Leopold of Bavaria will personally promoting eco-friendly mobility by refuelling the vehicles with synthetic fuels.

Porsche tractor enthusiasts from South Tyrol and the Allgäu and Lake Constance regions have already confirmed their attendance. Some of them will be driving to the event with their single, twin-, three- and four-cylinder Porsche diesels. Historical moments will also be re-enacted. In 1961, Huschke von Hanstein invited racing drivers such as Stirling Moss and Jim Clark to an unforgettable dinner after training for the Solitude race and picked them up with a Porsche Diesel Type Super and a decorated trailer.

The Porsche Diesel Tractor meeting promises a weekend packed with nostalgic and exclusive experiences at Schloss Solitude.



Auch in der Motorworld München widmet man sich dem Thema Schlepper. Am 15.9.24 findet von 10 – 16 Uhr der 1. Schleppertreff statt.

Motorworld München will also be turning its attention to tractors. The 1st Tractor Meeting will take place on 15.9.24 from 10 a.m. to 4 p.m.

Ruby Radical

SR3 XXR





Radical Motorsport ist einer der produktivsten Rennwagenhersteller der Welt, der in den letzten 25 Jahren fast 3.000 Fahrzeuge produziert hat. Seit seiner Gründung im Jahr 1997 hat sich Radical das Ziel gesetzt, eine kundenorientierte Nische in der Welt des Motorsports zu schaffen - ein rennsportliches Erlebnis, das für Nervenkitzel auf der Rennstrecke sorgt.

Die meisten speziell angefertigten Rennwagen werden nur in Weiß angeboten. Sie werden eingepackt, sie werden gefahren, sie werden verunglückt, sie werden repariert und wieder auf die Rennstrecke geschickt. Mehr als die Hälfte der über 150 Radical-Rennwagen, die jedes Jahr das Werk in Cambridgeshire, Großbritannien, verlassen, werden aus diesem Grund auch in Weiß bestellt. Aber nicht alle Rennfahrer wollen dem Trend folgen, und deshalb bietet Radical sieben verschiedene Farben für die Karosserie an, mit einer achten "maßgeschneiderten" Option, die die Aufmerksamkeit des mehrfachen Gulf Radical Cup Champions Alex Bukhanstov erregte.

Bukhanstov entschied sich für die einzigartige Farbe "Ruby", als er seinen neuen Radical SR3 XXR für die Saison 2024/25 bestellte, in der er seinen Titel zum dritten Mal in Folge verteidigen wird. Es ist derzeit der einzige SR3 XXR in dieser Farbe, obwohl das Werksteam diese Farbe für weitere Kunden anbieten

Radical Motorsport is one of the world's most prolific race car manufacturers, with close to 3,000 cars produced in the past 25-plus years. From its 1997 inception, Radical set out to create a customer-led niche in the world of motorsport, a race-bred thrill-a-minute experience on the racetrack.

The majority of purpose-built race cars are offered only in white. They get wrapped, they get raced, they get crashed, they get repaired and sent back out to race again. Over half of the 150+ Radical race cars that leave the Cambridgeshire, UK each year are also ordered in white for this reason. However, not all racers want to follow the trend, and for this reason Radical offers seven different colours for bodywork, with an eighth 'bespoke' option that caught the attention of back-to-back Gulf Radical Cup Champion, Alex Bukhanstov.

Bukhanstov decided on a unique 'Ruby' colour when ordering his new Radical SR3 XXR in preparation for the 2024/25 season, where he will be defending his title for the third year in a row. It's currently the only SR3 XXR in this colour although the factory team can offer it for subsequent customers, available to order through Radical's 30+ global dealers.

kann, die über die mehr als 30 Radical-Händler weltweit bestellt werden können.

Der amtierende Gulf Radical Cup-Champion Alex Bukhanstov bestellte seinen Ruby SR3 XXR über Radical UAE, betrieben von GulfSport, einem der langjährigsten Mitglieder des Radical Motorsport-Händlernetzes. Wie Bukhanstov ist auch GulfSport für seine Glaubwürdigkeit im Rennsport bekannt und wurde bereits zum wiederholten Mal als Radical-Händler des Jahres für die Region Rest der Welt ausgezeichnet, die Europa, den Nahen Osten und den asiatisch-pazifischen Raum umfasst.

GulfSport wird von dem Vater-Sohn-Duo Barry und Martin Hope geleitet und hat seinen Sitz auf dem von der FIA sanktionierten Dubai Autodrome und ist seit langem eine feste Größe in der Motorsportgemeinde am Golf. Seit seiner Eröffnung im Jahr 2004 hat GulfSport den Radical-Markt in der Golfregion über zwanzig Jahre lang entwickelt. Im Jahr 2005 wurde der Gulf Radical Cup ins Leben gerufen, der nach wie vor eine der beliebtesten offiziellen Radical Cup-Meisterschaften weltweit ist, und im November dieses Jahres wird Radical UAE die Radical World Finals 2024 auf dem Yas Marina Circuit in Abu Dhabi ausrichten.

Das erfahrene Team in der Radical-Fabrik in Cambridgeshire, Großbritannien, hatte die Aufgabe, diese einzigartige Rubinfarbe für die Karosserieteile aus faserverstärktem Kunststoff zu entwickeln. Zunächst wurden kleine Muster angefertigt, die problemlos an den Kunden in Dubai geschickt werden konnten, damit er sich selbst ein Bild davon machen konnte, wie die Farbe im Sonnenschein von Dubai aussieht. Nach der Freigabe durch den Kunden konnte das hauseigene Karosseriebauteam loslegen, während nebenan in der Hauptmontagehalle von Radical das Spaceframe-Chassis, der 1500-ccm-RPE-Motor und die Innereien des Rennwagens zum Leben erweckt wurden.

Durch das Einmischen von speziell entwickelten Pigmenten in die Gelcoat-Schicht entsteht eine farbige, glänzende Oberfläche, die das Finish des SR3 XXR über Jahre hinweg bewahren wird. Außerdem wird sie nicht so leicht abplatzen wie Lack, wenn man an die Grenzen des Autos und des Fahrers stößt - und manchmal auch darüber hinaus



Reigning Gulf Radical Cup champion Alex Bukhanstov ordered his Ruby SR3 XXR through Radical UAE, operated by GulfSport, one of the longest-standing members of the Radical Motorsport dealer network. Celebrated for its racing credibility, much like Bukhanstov, GulfSport is also the back-to-back winner of the Radical Dealer of the Year award for the Rest of World region, which spans Europe, the Middle East and Asia-Pacific.

Headed by father-son duo Barry and Martin Hope, and based at the FIA-sanctioned Dubai Autodrome, GulfSport has long been a focal point in the Gulf's motorsport community. Opening in 2004, GulfSport has been developing the Radical market across the Gulf region for over twenty years. In 2005, it established the Gulf Radical Cup, which remains one of the most popular of the official Radical Cup championships around the world, and this November Radical UAE will be hosting the 2024 Radical World Finals at the Yas Marina Circuit in Abu Dhabi.

Creating this unique Ruby colour for the fibre-reinforced composite bodywork panels was the task given to the experienced team at Radical's Cambridgeshire, UK factory. Small samples were first created that could be easily sent to the customer in Dubai, allowing them to see first-hand how the colour looks in the sunshine of Dubai. Once approved by the customer, the in-house body shop team could get started, while next door, in the main Radical assembly hall, the spaceframe chassis, 1500cc RPE engine and internals of the race car are brought to life.

Mixing specially-formulated pigments into the gelcoat layer creates a coloured, glossy surface that will retain the SR3 XXR's finish for years to come. Plus, it won't easily chip like paint when pushing up to, and occasionally beyond, the limits of both car and driver.

MOTORWORLD KÖLN

DINNER SHOW

MIT ABBA UND BEATLES

ABBA: 29.11.24

Beatles: 6.12.24

WORLD of DINNER präsentiert ein mitreißendes ABBA-Erlebnis zum Greifen nah: Mit verblüffend authentischen Stimmen stellen die Musikerinnen und Musiker von ABBA Royal Welthits wie „Dancing Queen“, „Super Trouper“ und „Waterloo“ vor und erwecken den Grand Prix Eurovision de la Chanson 1974 zu neuem Leben. Die einzelnen Künstlerinnen und Künstler wirkten zuvor unter anderem bei ABBA Magic und vielen weiteren bekannten ABBA-Tributeshows sowie dem Grand Prix-Vorentscheid 2002 in Kiel mit!

Die Dinnergäste sind als Musiker, Freunde der Band oder Stars der 70er Jahre zu Hause bei „Agnetha“, „Björn“, „Benny“ und „Anni-Frid“ eingeladen: Der beste ABBA-Look wird prämiert! Am 29.11.2024 lädt die Motorworld Köln I Rheinland zur unvergesslichen ABBA Dinnershow ein. Ab 19:00 Uhr erleben 180 Gäste eine einzigartige Kombination aus kulinarischem Genuss und mitreißender ABBA-Musik.

Nur eine Woche später, am 06.12.2024, folgt die Beatles Dinnershow, die ebenfalls 180 Personen begeistert. Die Motorworld Köln ist ein faszinierendes Erlebniszentrum für Automobilkultur und Lifestyle. Hier treffen historische und moderne Fahrzeuge aufeinander und bieten eine außergewöhnliche Kulisse für Veranstaltungen aller Art. Die perfekte Location für ein unvergessliches Erlebnis!

TERMINE

ABBA: 29.11.24

Beatles: 6.12.24

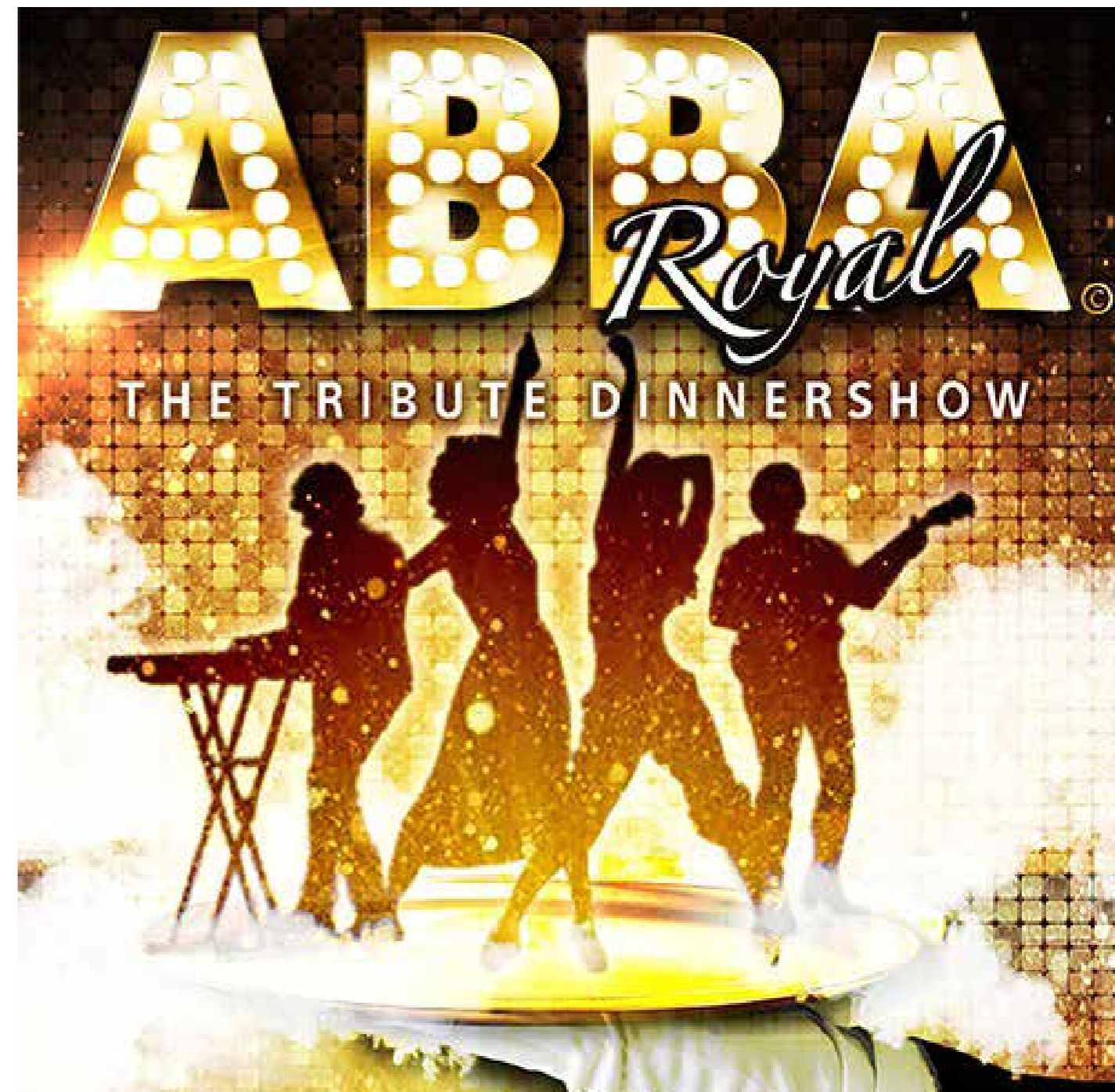
TICKETS

WORLD of DINNER - Alle Spielorte

WORLD of DINNER presents a captivating ABBA experience at close hand. With astonishingly authentic voices, the musicians of ABBA Royal perform world hits such as Dancing Queen, Super Trouper and Waterloo, and in doing so bring the 1974 Grand Prix Eurovision de la Chanson back to life. The individual artists previously took part in ABBA Magic and many other well-known ABBA tribute shows, as well as taking to the stage at the 2002 Grand Prix preliminary round in Kiel!

The dinner guests are invited as musicians, friends of the band or stars of the 70s to the home of Agnetha, Björn, Benny and Anni-Frid. The best ABBA look receives a prize! On 29 November 2024, Motorworld Köln I Rheinland invites you to an unforgettable ABBA dinner show. Beginning at 7 p.m., 180 guests will experience a unique combination of culinary treats and electrifying music from ABBA.

It will be followed just one week later, on 6 December 2024, by the Beatles dinner show, which will also enthrall 180 people. Motorworld Köln is a fascinating experience centre for automotive culture and lifestyle. Historic and modern vehicles come together here and offer an exceptional backdrop for all kinds of events. The perfect location for an unforgettable experience!



Chevrolet CORVETTE Z1

Chevrolet hat mit der neuen Corvette ZR1 das Udenkbare möglich gemacht. Der „King of the Hill“ kehrt mit dem stärksten V8-Motor zurück, der jemals von einem amerikanischen Automobilhersteller produziert wurde. Mit atemberaubenden Spezifikationen und einem ikonischen Design ist die ZR1 bereit, die besten Supersportwagen der Welt herauszufordern - sowohl als Coupé als auch als Cabriolet.

Der 5,5-Liter-LT7-DOHC-V8-Motor der ZR1 basiert auf der gleichen Architektur wie der LT6-Motor der Z06 - dem stärksten V8-Saugmotor aller Zeiten - und wird durch zwei Turbolader noch leistungsfähiger, was für eine Werkscorvette eine Premiere ist. Das LT6-Programm, das als „Gemini V8“-Architektur bezeichnet wird, war nur der Anfang, da die Ingenieure das Ziel verfolgten, massive Leistung, Fähigkeiten und Charakter von Saugmotoren und aufgeladenen Doppelmotoren mit ebener Kurbelwelle zu schaffen. Anstatt den LT6 einfach mit Turboladern auszustatten, optimierten die Ingenieure praktisch jedes System für den Einsatz mit Aufladung.

Chevrolet has unleashed the unthinkable with the new Corvette ZR1. The “King of the Hill” returns, boasting the most powerful V8 ever produced by an American auto manufacturer. With mind-bending specifications and an iconic design, the ZR1 is ready to challenge the world’s best supercars in both coupe and convertible variants.

The ZR1’s 5.5L LT7 twin-turbocharged DOHC V8 engine builds upon the same architecture as the Z06’s LT6—the most powerful naturally aspirated production V8 engine ever—and elevates it further with twin turbochargers, a first for a factory Corvette. Dubbed the “Gemini V8” architecture, the LT6 program was only the beginning, as engineers aimed to create massive power, capability, and character from naturally aspirated and turbocharged flat plane crankshaft twin engines. Instead of simply adding turbochargers to the LT6, engineers optimized virtually every system for a boosted application.





Welcome to MOTORWORLD München

Gezielte Aerodynamik sorgt für den größten Abtrieb, den eine Corvette je hatte, mit über 1.200 Pfund bei Höchstgeschwindigkeit. Die ZR1 bietet eine Geschwindigkeit wie keine Corvette vor ihr, die durch zwei verschiedene Setups mit Magnetic Ride-Dämpfern erreicht wird. Das serienmäßige ZR1-Chassis verfügt über eine schlankere Karosserie mit geringerem Luftwiderstand, einen kleinen Spoiler mit vom Kunden einstellbaren kurzen und hohen Dochten, einen serienmäßigen Frontsplitter aus Kohlefaser, Schwelgerleisten, einen seitlichen Lufteinlass mit integrierter Bremsenkühlung und einen vorderen Unterflügel mit Abweisern für die Stallgurke. Michelin Pilot Sport 4S-Reifen umspannen die 20-Zoll-Vorder- und 21-Zoll-Hinterräder und sorgen für die richtige Mischung aus Fahrkomfort und Streckentauglichkeit.

Die Corvette ZR1 meistert die härtesten Strecken der Welt mit Leichtigkeit, dank der Leistung des 5,5-Liter-LT7-Motors und zusätzlicher aerodynamischer und kühlungstechnischer Änderungen am gesamten Fahrzeug. Dazu gehören eine durchströmte Motorhaube, die den Abtrieb an der Front erhöht und die Ladelufttemperaturen kühlt, seitliche Luftkanäle aus Kohlefaser, die kühle Luft zu den hinteren Bremsen leiten, und einzigartige Frischluftkanäle oben auf der Heckklappe des Coupés, die die Temperaturen der Einlassluft des Turbokompressors kühlen.

Purposeful aerodynamics provide the most downforce ever from a Corvette, with over 1,200 pounds at top speed. The ZR1 offers speed like no Corvette before it, achieved through two distinct setups complete with Magnetic Ride dampers. The standard ZR1 chassis features a sleeker body with lower drag, a small spoiler with customer-adjustable short and tall wickers, a standard carbon-fiber front splitter, rocker moldings, side intake with integrated brake cooling, and a front underwing with stall gurney deflectors. Michelin Pilot Sport 4S tires wrap 20-inch front and 21-inch rear wheels, blending on-road comfort and track capability.

The Corvette ZR1 dispatches the world's toughest tracks with ease, thanks to the power from the 5.5L LT7 engine and additional specific aerodynamic and cooling changes throughout the car. These include a flow-through hood that increases front downforce and cools charged air temperatures, carbon fiber side profile air ducts that funnel cool air to the rear brakes, and unique fresh air intake ducts on top of the coupe rear hatch that cool the turbo compressor inlet air temperatures.



Dr. Jens Thiemer
SVP Customer & Brand BMW



Gordon Wagener
Chief Design Officer
Daimler Group



Sabine Kehm
The MS Office



Charles Gordon-Lennox
11. Duke of Richmond



Leopold Prinz von Bayern
Rennfahrer



Hans Herrmann
Rennfahrer



Frank Marrenbach
CEO, Managing Director
Althoff Collection



Rainer Dörr
Geschäftsführer und
Eigentümer Dörr Group



Prof. Dr. Wolfgang Reitzle
Wirtschaftsmanager



Horacio Pagani
Gründer
Pagani Automobili



Walter Röhrl
Rennfahrer



Ralf Moeller
Schauspieler



Hans-Joachim „Strietzel“ Stuck
Rennfahrer



Norbert Haug
ehem. Motorsport-Chef
Mercedes-Benz



Zak Brown
CEO McLaren Racing



Andreas Dünkel
Founder & Vorstandsvorsitzender
MOTORWORLD-Group

„Thank you for these words!“



Monisha Kaltenborn
CEO Racing Unleashed Group



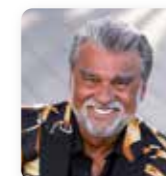
Dr. Christoph Walther
Unternehmer und Präsident
Drivers & Business
Club Munich



Christian Geistdörfer
Rennfahrer/Copilot



Hildegard Müller
Präsidentin des Verbandes
der Automobilindustrie



Christof R. Sage
Society Fotograf
Herausgeber Sage Magazin



Prof. Dr. Mario Theissen
Senior Vice President FIVA
ADAC Klassik Referent
ehem. Motorsportdirektor BMW



Das Design der ZR1 ist eine Hommage an das historische geteilte Fenster, das zuletzt bei der Corvette der C2-Generation zu sehen war. Dieses „Rückgrat“ aus Kohlefaser zwischen den beiden Heckfenstern, das in offenem Gewebe oder in Wagenfarbe erhältlich ist, sorgt für eine verbesserte Wärmeabfuhr aus dem Motorraum und arbeitet parallel zu zahlreichen anderen Kühlelementen in der ZR1. Die Teams arbeiteten daran, das markante Design, das erstmals mit der achten Generation der Corvette Stingray enthüllt wurde, weiter zu verbessern und die Linien zu betonen, die das Gefühl der Bewegung des Fahrzeugs hervorrufen, während gleichzeitig sichergestellt wurde, dass Kühlung und Aerodynamik an erster Stelle stehen.

Zu den weiteren Designänderungen gehören ein Kohlefaserdach zur Reduzierung der Masse und zur Senkung des Schwerpunkts sowohl für das Coupé als auch für das Cabriolet, einzigartige Aluminiumfelgendesigns, die in vier Ausführungen erhältlich sind, darunter Edge Blue - eine Hommage an den charakteristischen Farbton der ZR1 - sowie ein optionales neues Kohlefaserraddesign, das exklusiv für die ZR1 erhältlich ist und die ungefederten Massen um 42,8 Pfund reduziert. Der LT7-Motoreinlass ist in Edge Blue lackiert und sorgt für einen Motor, der ebenso gut aussieht wie er Leistung bringt.

The design of the ZR1 pays homage to the historic split window, last seen on the C2-generation Corvette. This carbon fiber “spine” between the two rear windows, available in exposed weave or body color, provides increased heat extraction from the engine compartment, working in parallel with numerous other cooling elements throughout the ZR1. The teams worked to elevate the striking design first revealed with the eighth-generation Corvette Stingray and accentuate lines that evoke the car’s sense of motion, while ensuring that cooling and aerodynamics remained top of mind.

Additional design changes include a carbon fiber roof to reduce mass and lower the center of gravity for both coupe and convertible, unique aluminum wheel designs available in four finishes, including Edge Blue—a homage to ZR1’s signature color cue, and an optional new carbon-fiber wheel design exclusive to ZR1, reducing unsprung mass by 42.8 pounds. The LT7 engine intake is finished in Edge Blue, delivering an engine that looks as good as it performs.



Im Inneren des Corvette ZR1-Cockpits wird die Liebe zum Detail durch einzigartige ZR1-Plaketten auf einer Innenraumplakette, den Schwellern und dem Lenkrad noch verstärkt. Ein neues, ZR1-spezifisches Nahtmuster für die Türen ist für die 3LZ-Ausstattung erhältlich, und eine Ladedruckanzeige weist auf die erste Corvette mit Turbolader in der Geschichte des Modells hin. Die ZR1 bietet auch eine Reihe von Individualisierungsoptionen für die Außen- und Innenraumfarben. Neue Farben wie Competition Yellow, Hysteria Purple und Sebring Orange führen die Aktualisierungen an, wobei letzteres an einen bei den Fans beliebten Farbton der vorherigen C7-Generation der Corvette ZR1 erinnert. Im Innenraum sind ein neues Habanero-Interieur und eine Blue Stitch-Option erhältlich. Verschiedene Rennstreifen in voller Länge, Bremssattelfarben, einschließlich eines exklusiven Blaus für die Bremssättel, Farben für die Sicherheitsgurte und mehr werden ebenfalls erhältlich sein.

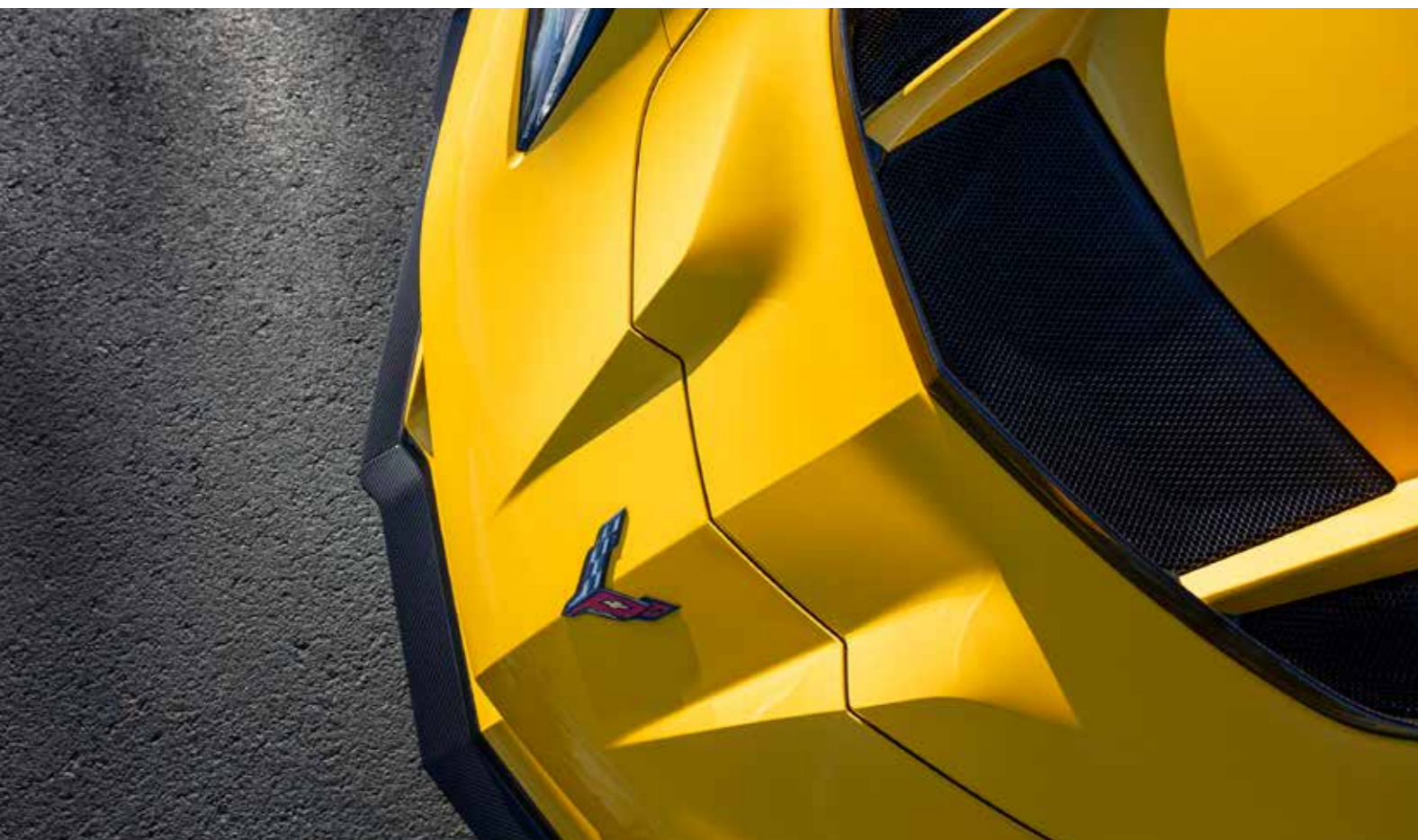
Die Corvette ZR1 wird ab 2025 im General Motors Montagewerk in Bowling Green, Kentucky, produziert und wird neben der Corvette Stingray, der Corvette Z06 und der Corvette E-Ray die Corvette-Familie weiter aufwerten. Weitere Details zu Preis und Verfügbarkeit werden kurz vor der Produktion bekannt gegeben.

Auf ihrer ersten Runde auf der MRC-Teststrecke des Milford Proving Ground erreichte die neue ZR1 eine höhere Spitzengeschwindigkeit als die Serien-C7 ZR1. Die Ingenieure erzielten beim ersten Start der Corvette ZR1 eine Viertelmeilenzeit von unter 10 Sekunden, und alle vier Testfahrer erreichten bei ihren ersten Runden auf dem Nürburgring mit Leichtigkeit eine Spitzengeschwindigkeit von über 200 mph. Der LT7 produziert mehr Leistung als zwei LS7-Motoren, der legendäre 7,0-Liter-V8 aus der Corvette Z06 der sechsten Generation - das entspricht einem LS7-Motor pro Bank. Der „King of the Hill“ ist zurück, setzt neue Maßstäbe und definiert die Leistung amerikanischer Supersportwagen neu.

Inside, the Corvette ZR1's cockpit dials up the attention to detail with unique ZR1 badging on an interior plaque, the sill plates, and steering wheel. A new finishing stitch pattern for the doors, specific to ZR1, is available on the 3LZ trim, and a boost gauge denotes the first factory turbocharged Corvette in the nameplate's history. The ZR1 also offers a roster of customization options between exterior and interior colors. New colors such as Competition Yellow, Hysteria Purple, and Sebring Orange headline the updates, with the latter recalling a fan-favorite hue from the previous C7-generation Corvette ZR1. Inside, a new Habanero interior is available, as is a Blue Stitch option. Various full-length racing stripes, brake caliper colors, including an exclusive blue for the calipers, seat belt colors, and more will also be available.

The Corvette ZR1 will enter production in 2025 at General Motors' Bowling Green Assembly Plant in Kentucky, joining the Corvette Stingray, Corvette Z06, and Corvette E-Ray to continue elevating the Corvette family. Further details on price and availability will be shared closer to production.

On its first lap at the Milford Proving Ground's MRC test track, the new ZR1 clocked a faster peak speed than the production C7 ZR1. Engineers recorded a sub-10-second quarter-mile time on the Corvette ZR1's first launch, and all four test drivers clocked over 200 mph peak speed on their very first laps at the Nürburgring with ease. The LT7 produces more power than two LS7 engines, the legendary 7.0L V8 from the sixth-generation Corvette Z06—akin to one LS7 engine per bank. The King of the Hill is back, setting new benchmarks and redefining American supercar performance.



Gamballa Marsien



Die Serienproduktion des limitierten MARSIIEN der Marc Philipp Gemballa GmbH ist in vollem Gange. Der auf 40 Exemplare limitierte Supersportwagen wird an Kunden in mehr als sechzehn Ländern ausgeliefert. Der vom französischen Porsche-Liebhaber Alan Derosier entworfene MARSIIEN ist ein geländegängiger, alltagstauglicher und technologieorientierter Supersportwagen mit futuristischem Aussehen. Diese Kreation verkörpert die Vision von Gemballa, ganzheitliche und zeitlose Meisterwerke zu schaffen, die über das traditionelle Autotuning hinausgehen.

Der MARSIIEN war bei seiner Markteinführung bis auf den letzten Platz ausverkauft und hat unzählige Testfahrten auf der Nordschleife, in der arabischen Wüste, auf den Gletschern von Sölden und Skandinavien absolviert. Über 422 neue Einzelkomponenten wurden in Tausenden von Entwicklungsstunden in Zusammenarbeit mit führenden Partnern entwickelt. Inspiriert von der legendären Paris-Dakar-Rallye hat der MARSIIEN, der 2021 auf den Markt kommt, ein neues Segment von geländegängigen Supersportwagen geschaffen, die das ultimative Fahrerlebnis sowohl auf der Straße als auch im Gelände bieten.

Die Tests des MARSIIEN fanden unter extremen Bedingungen statt, von -20 Grad Celsius in Skandinavien bis zu über 50 Grad Celsius in der Al-Faya-Wüste der

The series production of the limited-edition MARSIIEN by Marc Philipp Gemballa GmbH is in full swing, with the supercar, limited to just 40 units, being delivered to clients across more than sixteen countries. Designed by French Porsche aficionado Alan Derosier, the MARSIIEN is an all-terrain, everyday-use, technology-focused supercar with a futuristic appearance. This creation embodies Gemballa's vision of producing holistic and timeless masterpieces that transcend traditional automotive tuning.

Every unit of the MARSIIEN was sold out at launch, and it has undergone countless test drives on the Nordschleife, in the Arabian desert, and on the glaciers of Sölden and Scandinavia. Over 422 new individual components were developed during thousands of engineering hours in collaboration with industry-leading partners. Inspired by the legendary Paris Dakar rally era, the MARSIIEN, launched in 2021, created a new segment of all-terrain capable supercars, providing the ultimate driving experience for both on- and off-road use.

Testing the MARSIIEN involved extreme conditions, from -20 degrees Celsius in Scandinavia to over 50 degrees Celsius in the United Arab Emirates' Al-Faya desert. The red desert sand and unique mountain landscape



Vereinigten Arabischen Emirate. Der rote Wüstensand und die einzigartige Berglandschaft inspirierten den Namen MARSIIEN", abgeleitet vom französischen Wort für "Marsianer" oder vom Mars".

Der MARSIIEN verfügt über modernste Aufhängungstechnologie, darunter eine maßgeschneiderte Doppelquerlenker-Aufhängung, die von Ingenieuren mit Erfahrung in Rallye-, GT- und Sondererien-Aufhängungen entwickelt wurde. Das aus über 30 Einzelteilen bestehende, aus dem Vollen gefräste System beinhaltet KW Automotive Vollkolbendämpfertechnologie mit intelligenter aktiver Dämpferregelung und ein höhenverstellbares Fahrwerk für den On- und Offroad-Einsatz. Die Fahrwerkskomponenten können auf Kundenwunsch in Gold eloxiert werden.

Das höhenverstellbare Fahrwerk des MARSIIEN, ein elektronisch gesteuerter hydraulischer Lift, erhöht die Bodenfreiheit auf 250 mm und ermöglicht so eine unvergleichliche On- und Off-Road-Performance. Ein automatisches Reifendrucksystem im Kofferraum ermöglicht es dem Fahrer, den Reifendruck während der Fahrt zu regulieren, was die Geländetauglichkeit erhöht.

Für optimale Fahrbedingungen verfügt der MARSIIEN über zwei speziell entwickelte Aluminium-Schmiederäder mit Zentralverschluss: eines für den Einsatz auf der Straße mit Michelin Ultra High Performance-Reifen und eines für den Einsatz im Gelände mit Grabber AT 3 All Terrain-Reifen. Die

inspired the name "MARSIIEN," derived from the French word for "Martian" or "from Mars."

The MARSIIEN features cutting-edge suspension technology, including a bespoke double wishbone suspension setup developed by engineers with experience in rally, GT, and special series' suspensions. This system, consisting of over 30 individual components milled from solid aluminum, incorporates KW Automotive solid piston damper technology with intelligent active damper control and an adjustable ride height system for on- and off-road use. The suspension components can be anodized in gold upon client request.

The MARSIIEN's adjustable ride height system, an electronically controlled hydraulic lift, increases ground clearance to 250 mm, enabling unparalleled on- and off-road performance. An automatic tire pressure system in the trunk allows the driver to adjust tire pressure on the go, enhancing off-road capability.

For optimal driving conditions, the MARSIIEN includes two specially designed forged aluminum wheel sets with a center locking system: one for on-road use with Michelin Ultra High Performance tires and another for off-road use with Grabber AT 3 All Terrain tires. Clients

Kunden können sich für einen eher straßenorientierten Lightweight GT-Radsatz entscheiden, um die Leistung auf der Straße weiter zu verbessern.

Der MARSIIEN verfügt über ein Vollcarbon-Exterieur, das aus über 85 Einzelteilen besteht und eine Gewichtsreduzierung von 50 Kilogramm gegenüber dem Basisfahrzeug Porsche 992 Turbo S ermöglicht. Für das Exterieur können Kontrast-Elemente aus Sicht-Carbon gewählt werden, die in glänzender, matter oder getönter Ausführung erhältlich sind. Für diejenigen, die einen noch exklusiveren Look wünschen, ist auch ein komplett freiliegendes Kohlefaser-Exterieur eine Option.

Die Außenlackierung wird von einem hochmodernen, zertifizierten Lackierstudio vorgenommen, das auch die gewagtesten Farbwünsche erfüllen kann. Die Markteinführung des Fahrzeugs erfolgt in einer einzigartigen vierschichtigen blauen

can opt for a more road-focused Lightweight GT wheel set to further enhance on-road performance.

The MARSIIEN boasts a full carbon fiber exterior, comprising over 85 individual components, resulting in a 50-kilogram weight reduction compared to the standard Porsche 992 Turbo S base vehicle. Owners can specify exterior contrast elements in exposed carbon fiber, available in gloss, matte, or tinted finishes. For those desiring an even more exclusive look, a fully exposed carbon fiber exterior is also an option.

The exterior paintwork is applied by a state-of-the-art, certified paint studio capable of fulfilling the most daring color requests. The launch vehicle features a one-off four-layer blue pearlescent exterior color with special metallic flakes, inspired by Mars' polar caps and named MARSIIEN Glacier Blue.

The MARSIIEN's rear design includes a bespoke rear

Perlglanzfarbe mit speziellen Metallic-Flakes, die von den Polkappen des Mars inspiriert ist und den Namen MARSIIEN Glacier Blue trägt.

Zum Heckdesign des MARSIIEN gehört ein maßgeschneidertes Rücklicht, das in Zusammenarbeit mit dem Lichtspezialisten GERG Lighthouse entwickelt wurde und auf einer Technologie basiert, die auch im europäischen Raketenabwehrsystem Meteor eingesetzt wird. Dieses Rücklicht ist ein Schlüsselement für das ikonische Design des MARSIIEN.

Im Innenraum verfügt der MARSIIEN über mehrere maßgeschneiderte Elemente, darunter eine Mittelkonsole mit einem Aluminium-Schalthebel, der vom legendären CGT inspiriert ist und ein sportlicheres, analogeres Fahrerlebnis bietet. Der Kunde hat die Wahl zwischen einem Schaltknopf aus Carbon, Mahagoni, Leder oder Alcantara. Das Sonderausstattungsprogramm ermöglicht zusätzliche Interieur-Elemente aus Kohlefaser und einen Club-Sport-Überrollbügel, der in verschiedenen Ausführungen individualisiert werden kann.

Das Interieur des Premierenfahrzeugs kombiniert marineblaues Alcantara mit eisblauen Akzenten, passend zur Außenfarbe. Das Interieur umfasst Kohlefaserakzente und einen blau getönten Überrollbügel aus Sichtkohlefaser. Alle Plaketten und Modellbezeichnungen sind in 24-karätigem Gold ausgeführt.

Der MARSIIEN wird von einem Sechszylinder-Boxermotor angetrieben, der von RUF auf über 750 PS und 930 Newtonmeter Drehmoment aufgerüstet wurde. Kunden, die noch mehr Leistung wünschen, können sich für eine zweite Ausbaustufe entscheiden, die die Leistung mit verbesserten VTG-Turboladern und überarbeitetem ECU-Mapping und Getriebeeinstellungen auf 830 PS erhöht. Spezielle Motorluftfilter von BMC sorgen für optimale Leistung unter staubigen Bedingungen, während eine maßgeschneiderte Titan-Auspuffanlage von Akrapovič den Sound, das geringe Gewicht und die Leistung verbessert. Jeder MARSIIEN ist ein Einzelstück, das auf die Wünsche des Kunden zugeschnitten ist. Von individuellen Außenfarben bis hin zu 24-Karat-Goldplaketten, maßgeschneiderten Innenräumen und vollständig freiliegenden Kohlenfasern im Außenbereich ist jedes Detail sorgfältig ausgearbeitet. Das Sonderausstattungsprogramm stellt sicher, dass jeder MARSIIEN die Visionen seines Besitzers widerspiegelt und somit jedes Fahrzeug einzigartig ist.

Der MARSIIEN ist ein Beweis für das Engagement von Marc Philipp Gemballa, die Grenzen des Automobildesigns und der Leistung zu verschieben und einen Supersportwagen zu schaffen, der in unwegsamem Gelände ebenso gut zurechtkommt wie auf der offenen Straße. Der MARSIIEN, dessen Produktion bereits angelaufen ist und der weltweit ausgeliefert wird, wird die Grenzen des geländegängigen Supersportwagens neu definieren.



light developed in collaboration with light specialist GERG Lighthouse, utilizing technology also employed in the European missile defense system Meteor. This rear light is a key element of the MARSIIEN's iconic design.

Inside, the MARSIIEN features several bespoke elements, including a center console equipped with an aluminum gear stick inspired by the legendary CGT, offering a sportier, more analog driving experience. Clients can choose between a gear knob in carbon, mahogany, leather, or Alcantara. The special options program allows for additional carbon fiber interior elements and a club sport roll bar, which can be customized in various finishes.

The launch vehicle's interior combines navy blue Alcantara with ice blue accents, matching the exterior paint. The interior includes carbon fiber accents and a tinted blue exposed carbon fiber roll bar. All badges and model designations are finished in 24-carat gold.

The MARSIIEN is powered by a six-cylinder boxer engine, upgraded by RUF to deliver over 750 horsepower and 930 Newton meters of torque. Clients seeking more power can opt for a second-stage upgrade, boosting output to 830 horsepower with enhanced VTG turbochargers and revised ECU mapping and transmission settings. Special engine air filters from BMC ensure optimal performance in dusty conditions, while a bespoke titanium exhaust system from Akrapovič enhances sound, light weight, and power output.

Each MARSIIEN is a one-of-a-kind piece, tailored to the client's specifications. From custom exterior colors to 24-carat gold badges, bespoke interiors, and fully exposed carbon fiber exteriors, every detail is meticulously crafted. The special options program ensures that each MARSIIEN is a true reflection of its owner's vision, making every vehicle unique.

The MARSIIEN is a testament to Marc Philipp Gemballa's commitment to pushing the boundaries of automotive design and performance, creating a supercar that is as capable on rugged terrain as it is on the open road. With production underway and global deliveries in progress, the MARSIIEN is set to redefine the limits of all-terrain supercars.



Cadillac

SOLLEI

Cadillac hat das Konzeptfahrzeug SOLLEI vorgestellt, einen Höhepunkt der Luxuskarosserie und des elektrischen Cabrio-Designs. Dieses phantasievolle Konzept überschreitet die Grenzen von maßgeschneiderten Automobilauflagen, indem es jedes Detail so anpasst, dass es die einzigartigen Leidenschaften und Interessen seiner Kundschaft widerspiegelt.

Cadillac has unveiled the SOLLEI concept vehicle, a pinnacle of coach-built luxury and electric convertible design. This imaginative concept pushes the boundaries of bespoke automotive commissions, tailoring each detail to reflect the unique passions and interests of its clientele.





Der SOLLEI ist ein vollelektrisches 2+2-Cabriolet mit Cadillacs charakteristischem 55-Zoll-Bildschirm von Säule zu Säule, einem atemberaubenden Innenraum, einer dynamischen Choreographie der Außenbeleuchtung und intuitiven Steuerkonsolen vorne und hinten. Sein Name, abgeleitet von „Sonne“ (SOL) und „Freizeit“ (LEI), verkörpert Cadillacs Vision eines offenen, freizeitorientierten Lebensstils.

Das Äußere des SOLLEI ist eine Mischung aus Emotion und Cadillacs kühnen Proportionen. Seine niedrige, lang gestreckte Karosserie wird durch eine breite Haltung und eine lange Coupé-Tür akzentuiert, die einen einfachen Zugang zum geräumigen Fond ermöglicht. Ununterbrochene Flächen und eine gestreckte A-Linie betonen die Länge des Fahrzeugs, während ein niedriges Heckdesign dynamische und dennoch elegante Proportionen schafft. Eine nahtlose Linie in der Karosseriemitte verbindet die Scheinwerfer mit den Rückleuchten und vereinheitlicht das Design des Fahrzeugs. Diskrete Knöpfe ersetzen die herkömmlichen Türgriffe und sorgen für ein klares Profil. Die Außenfarbe „Manila Cream“ zelebriert Cadillacs Tradition der kräftigen Farben. Ursprünglich wurde diese Farbe 1957 und 1958 für Cadillacs verwendet und von Cadillac-Handwerkern sorgfältig ausgewählt und handbemalt.

Der Innenraum des SOLLEI verkörpert Cadillacs Design-Philosophie „Art of Travel“ und verbessert das Reiseerlebnis für Fahrer und Beifahrer. Zur Ausstattung gehören ein vollständig integrierter Getränkekühler mit einer elektrisch betriebenen Glastür und Kristallgläsern, die Freizeit und Reisen nahtlos miteinander verbinden. Die Handwerkskunst steht im Mittelpunkt des Cadillac-Designs. Jedes Detail ist bewusst so gestaltet, dass es das Gewöhnliche zum Außergewöhnlichen erhebt.

The SOLLEI is an all-electric, 2+2 convertible featuring Cadillac's signature 55-inch pillar-to-pillar screen, a stunning interior, dynamic exterior lighting choreography, and intuitive front and rear command consoles. Its name, derived from "sun" (SOL) and "leisure" (LEI), embodies Cadillac's vision of an open-air, leisurely lifestyle.

The SOLLEI's exterior is a blend of emotion and Cadillac's bold proportions. Its low, elongated body is accentuated by a wide stance and long coupe door, providing easy access to the spacious rear. Uninterrupted surfaces and a stretched A-line emphasize the vehicle's length, while a low tail design creates dynamic yet elegant proportions. A seamless mid-body line connects the headlamp to the taillight, unifying the car's design. Discrete buttons replace conventional door handles, maintaining a clean profile.

The exterior color, "Manila Cream," celebrates Cadillac's heritage of bold colors. Originally used on Cadillacs in 1957 and 1958, this revived finish was meticulously curated and hand-painted by Cadillac craftsmen.

The interior of the SOLLEI epitomizes Cadillac's "art of travel" design philosophy, enhancing the travel experience for both driver and passenger. Features include a fully integrated beverage chiller with a power glass door and crystal glasses, seamlessly blending leisure with travel.



Beleuchtetes Dekor und einzigartige Verzierungen unterstreichen die unvergleichliche Ästhetik der Marke. Das Innendekor, das in ungefärbte Holzurniere gehüllt ist, zelebriert natürliche Farb- und Maserungsvariationen, wobei die Oberflächen mit offenporigen Oberflächen versehen sind, die sich angenehm anfühlen. Von Hand geschnitten und mit Intarsientechniken verlegt, zieht jedes Teil den Blick von den vorderen Türen über die Konsole bis in den Fond. Die Windschutzscheibe ist in gefrästem, gebürstetem Aluminium eingefasst und setzt damit Cadillacs Tradition der Verwendung natürlicher Materialien fort. Cadillac Design integriert die Beleuchtung als eine Ebene der Personalisierung in viele seiner Produkte. Der SOLLEI geht noch einen Schritt weiter und bietet eine einzigartige Ambiente-Beleuchtung, die in mehreren Zonen und in 126 Farboptionen pro Zone individuell eingestellt werden kann. Diese Beleuchtung kann bestimmte Stimmungen hervorrufen und die Innenraumatmosphäre individuell gestalten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Cadillac SOLLEI Konzeptfahrzeug die Vision der Marke von zukünftigen Luxus-Elektro-Cabrios repräsentiert. Es kombiniert Spitzentechnologie, innovative Materialien und exquisites Design, um ein personalisiertes und vernetztes Fahrerlebnis zu schaffen. Der SOLLEI verkörpert Cadillacs Tradition von Eleganz und zukunftsweisender Innovation und bietet einen Blick in die Zukunft des maßgeschneiderten Autombildesigns.

Cadillac design incorporates lighting as a layer of personalization in many of its products. The SOLLEI takes this to the next level with distinguished ambient lighting for true customization, including multiple zones and 126 color options in each zone. This lighting can evoke specific moods and personalize the interior ambiance.

Catering to bird-watching enthusiasts, the SOLLEI features a unique interior accessory. A custom brushed metal and leather-wrapped case houses 3D-printed acrylic bird calls, a leather-bound journal with hand-painted bird illustrations, and a leather tool roll for pens and pencils, matching the vehicle's interior. This allows enthusiasts to capture their bird-watching experiences in style.

In summary, the Cadillac SOLLEI concept vehicle represents the brand's vision of future luxury electric convertibles. It combines cutting-edge technology, innovative materials, and exquisite design to create a personalized and connected driving experience. The SOLLEI embodies Cadillac's heritage of elegance and forward-thinking innovation, offering a glimpse into the future of bespoke automotive design.



Welcome to **MOTORWORLD** open daily, free entry

Be the **MOTOR**
change the **WORLD**

<https://motorworld.de>



STUTTGART KÖLN MÜNCHEN BERLIN RÜSSELSHEIM HERTEN METZINGEN LUXEMBOURG ZÜRICH MALLORCA BULGARIA



SONAX



IWC
SCHAFFHAUSEN



Laureus

